Ochsenhauser *ANZEIGER*



Nr. 32-35 / 2020

Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen

7. August 2020

Sommerpause in Ochsenhausen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Ochsenhausen macht in den Kalenderwochen 33, 34 & 35 Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: 04.09.2020

Redaktionsschluss: 01.09.2020, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung

und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Sommerpause beim OCHSENHAUSER ANZEIGER

Der OCHSENHAUSER ANZEIGER verabschiedet sich in die Sommerpause. Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer und freuen uns darauf, Sie in Kalenderwoche 36 wieder mit Informationen und Neuigkeiten zu begrüßen.

Bleiben Sie gesund!

Tanja Oelmaier vom Gemeinderat verabschiedet

Offiziell verabschiedet wurde am Ende der letzten Sitzung des Gemeinderats der Stadt Ochsenhausen Tanja Oelmaier. Die 47-jährige Hauptamtsleiterin verlässt die Stadt zum 30. September und nahm zum letzten Mal an einer Sitzung des Gremiums teil. Zunächst dankte ihr Bürgermeister Andreas Denzel für ihre langjährige Tätigkeit bei der Stadt Ochsenhausen. Diesem Dank schlossen sich die beiden ehrenamtlichen Bürgermeister-Stellvertreter Renate Schlegel und Hans Holland an.

In einer kurzen Laudatio würdigte der Bürgermeister das Engagement seiner scheidenden Hauptamtsleiterin, die bereits 1994 ihr Einführungspraktikum für den gehobenen Verwaltungsdienst bei der Stadt Ochsenhausen absolviert hatte. Im Anschluss an ihr Studium wurde der jungen Beamtin das Amt für öffentliche Ordnung anvertraut, ehe sie zur Sachgebietsleiterin für die Bürgerdienste berufen wurde. Bisheriger Höhepunkt der Karriere war dann die Wahl zur Leiterin des Hauptamts, das sie Anfang 2018 übernahm. Das parallel absolvierte Studium zum Master Public Management nötigte dem Stadtoberhaupt Respekt ab: "Es war eine sehr große Herausforderung, Familie, Beruf und Studium unter einen Hut zu bekommen." Er bescheinigte ihr die nötige Zielstrebigkeit, die es brauche, um eine solche Mehrfachbelastung auszuhalten. Allerdings bedauerte er auch, eine so hochkompetente Mitarbeiterin

zu verlieren, denn "von sehr gut qualifizierten motivierten Mitarbeitern profitiert jeder Arbeitgeber." Für die neue berufliche Herausforderung, die bei der Stadt Ulm als Abteilungsleiterin für den Bereich Liegenschaften und Wirtschaftsförderung auf sie warte, wünschte er ihr alles Gute.

Der erste Bürgermeister-Stellvertreter Hans Holland schloss sich den Dankesworten des Bürgermeisters an. Er erinnere sich an ihre Bewerbungsrede und daran, dass sie angekündigt habe, "dass sie dafür sorgen werde, dass sich der Gemeinderat aus der Komfortzone bewege". Dies und ihre ausgesprochene Kompetenz in Angelegenheiten der Feuerwehr hätten ihn sehr beeindruckt, so Holland. Auch die zweite Bürgermeister-Stellvertreterin, Renate Schlegel sprach im Namen aller Kolleginnen und Kollegen der "Powerfrau" Oelmaier ihren Dank aus. Sie wies darauf hin, dass es "nicht einfach gewesen sei, als Frau seinen Mann zu stehen" und wünschte viel Erfolg bei den neuen Aufgaben.

Überrascht von den Dankesworten zeigte sich die Geehrte selbst. Sie freue sich, dass ihr Engagement honoriert werde. Ohne Unterstützung des Arbeitgebers und des Gemeinderats wäre ihr Erfolg nicht möglich gewesen, so Tanja Oelmaier. "Und auch dem Team im Rathaus gebührt mein Dank für die Unterstützung."



Als sichtbares Zeichen des Dankes gab es Blumen sowohl vom Bürgermeister als auch vom Gemeinderat. Auf dem Foto von links nach rechts: Hans Holland, Bürgermeister Andreas Denzel (sitzend im Hintergrund), Tanja Oelmaier und Renate Schlegel.

Internetauftritt aktualisiert

Kindergarten Mittelbuch und Familienzentrum Ochsenhausen in neuer Optik

Der Internetauftritt des Familienzentrums Ochsenhausen präsentiert sich in neuer Optik. Ganz neu ist auch der Kindergarten Mittelbuch ab sofort im Internet vertreten. Die beiden städtischen Einrichtungen wurden an das Erscheinungsbild der Stadt Ochsenhausen angepasst und sind als sogenannte Microsites auch über die städtische Homepage zu erreichen.

Während das Familienzentrum Ochsenhausen bereits bisher einen eigenen Internetauftritt hatte, war der Kindergarten Mittelbuch noch nicht "im Netz vertreten". "Da beide Kindergärten



Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117 (Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte

unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

07352 92300
07352 2266
07352 923017
07352 3446
07351 551220
08395 1066
oder 07354 7636
07351 50050
07352 923033

Störungsdienste

0172 7850436
0800 3629477
0800 7750001
0800 3301000
0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de 8:00 - 12:00 Uhr Mo, Mi, Do

14:00 - 16:00 Uhr 8:00 - 12:00 Uhr Di 14:00 - 17:45 Uhr 8:00 - 12:00 Uhr Fr

Standesamt und Bürgerbüro

Mo, Mi, Do, Fr 8:00 - 12:00 Uhr



Bis voraussichtlich

31.12.2020

Bis voraussichtlich

31,12,2020

14:00 - 17:45 Uhr Telefonisch (Standesamt: 07352 9220-24;

Bürgerbüro: 07352 9220-25):

Mo, Mi, Do 14:00 - 16:00 Uhr

8:00 - 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283, E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

14:00 - 16:00 Uhr Мо 14:00 - 17:45 Uhr Dο

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386, E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:45 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Derzeit geschlossen.

in städtischer Trägerschaft sind, wollten wir ein einheitliches Erscheinungsbild erreichen", erklärt die Pressesprecherin der Stadt, Monika Merk. Die neuen Seiten sind unter www.kiga-ochsenhausen.de erreichbar. "Ich freue mich, dass mit dem neuen Internetauftritt nun auch nach außen deutlich wird, dass die Kindergärten eine städtische Einrichtung sind", so Bürgermeister Andreas Denzel. Nicht nur die Darstellung im Internet ist neu, sondern auch die E-Mail-Adressen. Das Familienzentrum Ochsenhausen ist künftig unter familienzentrum@ochsenhausen.de erreichbar, der Kindergarten Mittelbuch unter kiga.mittelbuch@ ochsenhausen.de. Und auch mit der Außenstelle des städtischen Kindergartens in Laubach kann unter kiga.laubach@ochsenhausen.de elektronische Post ausgetauscht werden.

"Wir freuen uns, dass wir gemeinsam im Internet vertreten sind und hoffen, dass damit viele Interessierte einen Einblick in unsere Arbeit bekommen", meinen die beiden Leiterinnen, Hana Frey (Leiterin des Familienzentrums Ochsenhausen) und Ursula Utz (Leiterin des Kindergartens Mittelbuch). "Und wir freuen uns natürlich noch mehr, wenn auch die Kinder beim Ansehen der Seiten Lust darauf bekommen, zu uns zu kommen", fügen beide mit einem Schmunzeln hinzu.



Auch das Kindercafé ist auf den neuen Internetseiten zu finden.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15 Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

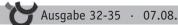
Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 19,70 Euro



Amtliche Bekanntmachungen

Gebührensatzung für die Jugendmusikschule der Stadt Ochsenhausen vom 30. Juli 2020

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gem0) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 30. Juli 2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Die Stadt Ochsenhausen erhebt für den Unterricht an der Jugendmusikschule (JMS) die nachfolgenden Gebühren:

1. Unterrichtsgebühren für Kinder und Jugendliche

Ermäßigter Tarif für Schüler mit Wohnsitz in der Gesamtgemeinde Ochsenhausen

	Minuten/ Woche	Jahresge- bühr	monatliche Rate	Jahresge- bühr	monatliche Rate
1.1 Elementarstufe/Grundstufe					
Musikzwerge, Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 1 1/2 - 4 Jahren	45	342,00 €	28,50 €	288,00 €	24,00 €
Musikalische Früherziehung (MFE) für Kinder von 4 - 6 Jahren	60	396,00 €	33,00 €	336,00 €	28,00 €
Musikalische Grundausbildung (MGA) für Kinder von 6 - 8 Jahren	60	396,00 €	33,00 €	336,00 €	28,00 €
1.2 Instrumentalunterricht					
Klavierzuschlag		24,00 €	2,00 €	24,00 €	2,00 €
Einzelunterricht	20	762,00 €	63,50 €	648,00 €	54,00 €
Einzelunterricht	30	942,00 €	78,50 €	792,00 €	66,00 €
Einzelunterricht	45	1.368,00 €	114,00 €	1.146,00 €	95,50 €
2er Partnerunterricht	30	570,00 €	47,50 €	492,00 €	41,00 €
2er Partnerunterricht	45	774,00 €	64,50 €	660,00 €	55,00 €
3er Gruppenunterricht	30	480,00 €	40,00 €	402,00 €	33,50 €
3er Gruppenunterricht	45	570,00 €	47,50 €	492,00 €	41,00 €
3er Gruppenunterricht	60	672,00 €	56,00 €	582,00 €	48,50 €
4er Gruppenunterricht (und mehr)	45	456,00 €	38,00 €	384,00 €	32,00 €
4er Gruppenunterricht (und mehr)	60	558,00 €	46,50 €	468,00 €	39,00 €
1.3 Ergänzungsfächer					
Musiktheorie	45	276,00 €	23,00 €	252,00 €	21,00 €
1.4 Ensemblefächer (Gebührenfrei für Hauptfachschüler)					
Orchester, Ensembles, Bands		276,00 €	23,00 €	252,00 €	21,00 €

2. Erwachsenenunterricht

Erwachsenenzuschlag von 30% auf die Gebühr für Kinder und Jugendliche (Ziffer 1). Bei Erwachsenen, die sich in einer Schul- oder Berufsausbildung befinden, wird kein Erwachsenenzuschlag erhoben.

3. Gebühren für die Benutzung von Leihinstrumenten

für Violoncelli und Holzblasinstrumente	monatlich	17,50 €
für Violinen, Violen und Gitarren	monatlich	15,50 €
für Blechblasinstrumente	monatlich	13,50 €

§ 2 Gebührenschuldner

Zur Zahlung der Gebühren sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet. Sie haften als Gesamtschuldner.



§ 3 Entstehung und Fälligkeit der Zahlung

- (1) Die Gebührenschuld entsteht bei den Unterrichtsgebühren an dem von der JMS mit den Erziehungsberechtigten vereinbarten Zeitpunkt der Unterrichtsaufnahme, bei der Gebühr für die Benutzung von Instrumenten am ersten Tag des Monats, wenn das Instrument bis zum 15. Tag des Monats, am ersten Tag des Folgemonats, wenn das Instrument nach dem 15. Tag eines Monats zur Benutzung ausgehändigt wird.
- (2) Die Gebühren sind erstmals nach Zustellung des Gebührenbescheids, im übrigen im voraus am Ersten eines Monats, zur Zahlung fällig.
- (3) Die Unterrichtsgebühren beziehen sich auf eine Unterrichtsstunde pro Woche in der genannten Dauer. Sie sind Jahresgebühren und für das gesamte Schuljahr einschließlich der Ferienzeiten zu entrichten. Die Gebührenerhebung erfolgt in monatlichen Teilbeträgen. Beginnt oder endet der Unterricht während des Schuljahres, sind die anteiligen Gebühren zu entrichten. Dabei wird jeder angefangene Monat voll berechnet.

§ 4 Gebührenermäßigung

(1) Für Kinder und Jugendliche werden folgende Ermäßigungen der Unterrichtsgebühren nach § 1 Ziff. 1 gewährt:

A) Geschwisterermäßigung

Werden mehrere Kinder aus einer Familie unterrichtet, ermäßigt sich die Unterrichtsgebühr wie folgt:

bei zwei Kindern	15 % Ermäßigung
bei drei Kindern	30 % Ermäßigung
bei vier und mehr Kindern	40 % Ermäßigung

Die Geschwisterermäßigung gilt nur für Schüler mit Wohnsitz in der Gesamtgemeinde Ochsenhausen und wird ohne Antrag gewährt.

B) Mehrfächerermäßigung

Belegt ein Schüler mehrere Instrumentalfächer, so ermäßigt sich die Unterrichtsgebühr für das zweite und jedes weitere Fach um 10%. Als erstes Fach gilt der höchstbewertete Unterricht. Die Mehrfächerermäßigung wird ohne Antrag gewährt.

C) Sozialermäßigung

Auf Antrag wird entsprechend der nachfolgenden Aufstellung Sozialermäßigung gewährt. Maßgebend dabei ist, in welchem Verhältnis das anrechenbare Einkommen der Erziehungsberechtigten zum ermittelten Betrag (= doppelter Regelsatz nach dem Sozialgesetzbuch - jeweils gültige Fassung - plus Miete) steht. Dieser Antrag ist jährlich zum Schuljahresbeginn neu zu stellen.

anrechenbares Einkommen liegt über dem ermittelten Betrag	keine Ermäßigung
anrechenbares Einkommen liegt zwischen 76 % und 100 % des ermittelten Betrags	15% Ermäßigung
anrechenbares Einkommen liegt zwischen 61 % und 75 % des ermittelten Betrags	25% Ermäßigung
anrechenbares Einkommen liegt zwischen 50 % und 60 % des ermittelten Betrags	50% Ermäßigung
anrechenbares Einkommen beträgt weniger als 50 % des ermittelten Betrags	75% Ermäßigung

(2) Nach Anwendung der Geschwister-, Mehrfächer- bzw. Sozialermäßigung sowie nach Erhalt weiterer Zuwendungen (z.B. Bildungs- und Teilhabepaket) ist ein monatlicher Eigenanteil von mindestens 5,00 € zu leisten.

§ 5 Erstattung von Unterrichtsgebühren

- (1) Fallen wegen Abwesenheit oder Krankheit der Lehrkraft oder aus sonstigen Gründen, die die JMS zu vertreten hat, während des Schuljahres mehr als vier Unterrichtsstunden aus, so wird auf Antrag für jede weitere ausgefallene Unterrichtsstunde je 1/40 der Jahresunterrichtsgebühr zurückerstattet. Der Antrag kann nur bis zum Ende des jeweiligen Schuljahres gestellt werden.
- (2) Ein Unterrichtsversäumnis durch den Schüler begründet keine Rückerstattung von Unterrichtsgebühren. Ausgenommen hiervon ist eine ununterbrochene krankheitsbedingte Abwesenheit von mehr als vier Wochen. Der Nachweis ist durch ein ärztliches Attest zu erbringen. Die Rückerstattung erfolgt auf Antrag.

§ 6 Schlussvorschriften

Diese Satzung tritt am 01. September 2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Gebührensatzung vom 15. Mai 2018 außer Kraft.

Ochsenhausen, 30. Juli 2020 Andreas Denzel, Bürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gem0) oder aufgrund der Gem0 beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gem0 unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Badeordnung für das "Naturbad Ziegelweiher" der Stadt Ochsenhausen vom 30. Juli 2020

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gem0) hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 30. Juli 2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zweckbestimmung

- 1. Das "Naturbad Ziegelweiher" nachfolgend "Bad" genannt ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Ochsenhausen und dient insbesondere der Gesundheitspflege, der Erholung und der sportlichen Betätigung der Bevölkerung. Die Badeanlage umfasst den Badeweiher mit Nebenanlagen, Kabinen, Spielund Liegewiese sowie die ehemalige Gaststätte "Seestern". Nicht zur Anlage gehört das südwestlich des Dammes liegende Vorstaubecken. Das Betreten von Grundstücken außerhalb der Spiel- und Liegewiese ist verboten.
- 2. Die Badeordnung soll Sicherheit, Ruhe, Ordnung und Sauberkeit im Bad gewährleisten.
- 3. Die Badeordnung ist für alle Badegäste verbindlich. Mit dem Zutritt zum Bad anerkennt der Badegast die Bestimmungen der Badeordnung sowie alle sonstigen zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit getroffenen Anordnungen.
- 4. Bei Schul-, Vereins- und sonstigen Gemeinschaftsveranstaltungen ist der jeweilige Leiter für die Einhaltung der Badeordnung mitverantwortlich.

§ 2 Badegäste, Zulassung

- 1. Die Benutzung des Bades und seiner Einrichtungen ist grundsätzlich jedermann gestattet. Ausgeschlossen sind Personen mit ansteckenden Krankheiten.
- Der Bademeister kann Personen von der Benutzung ausschließen, wenn durch sie andere Badegäste gefährdet oder unzumutbar gestört werden. Dies gilt insbesondere für Betrunkene und Personen, gegen die ein Hausverbot verhängt worden ist.
- Kinder unter acht Jahren haben nur in Begleitung Erwachsener Zutritt. Ab dem vollendeten 8. Lebensjahr kann der Aufenthalt ohne Begleitung gestattet werden. Voraussetzung hierfür ist ein entsprechendes Schwimmzeugnis (Mindestanforderung Seepferdchen).
- 4. Das gewerbliche Feilbieten von Waren und Leistungen jeder Art sowie das gewerbliche Fotografieren sind auf dem Betriebsgrundstück nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung erlaubt.
- 5. Hunde dürfen in das Bad nicht mitgebracht werden. Sie dürfen sich weder auf der Spiel- oder Liegewiese noch im Wasser aufhalten.

§ 3 Betriebszeiten

- 1. Die Betriebszeiten werden von der Stadtverwaltung festgesetzt und am Badeeingang bekanntgegeben.
- 2. Bei ungünstiger Witterung oder aus sonstigen Gründen ist die Stadtverwaltung berechtigt, den Badebetrieb einzuschränken, das Bad zu sperren oder vorzeitig zu schließen.
- 3. Die Badedauer ist innerhalb der täglichen Öffnungszeiten grundsätzlich unbeschränkt. Die Badekasse wird 30 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten geschlossen. Danach ist der Eintritt nicht mehr möglich.
- 4. Nach Schließung des Bades und außerhalb der festgesetzten Betriebszeiten ist das Baden verboten.

§ 4 Eintrittskarten

1. Der Eintritt zum Bad ist nur mit einer gültigen Eintrittskarte gestattet. Die Eintrittskarte ist nicht übertragbar.

- Die Eintrittspreise und sonstigen Entgelte werden in einem besonderen Badetarif festgesetzt, welcher öffentlich bekanntgegeben wird.
- 3. Die Tageskarte berechtigt zum Betreten des Bades am Ausstellungstag.
- Die Eintrittskarte ist bis zum Verlassen des Bades aufzubewahren und dem Badepersonal auf Verlangen vorzulegen. Missbräuchlich benutzte Karten werden ohne Entschädigung eingezogen.

§ 5 Aus- und Ankleidung, Aufbewahrung von Kleidung, Wertsachen etc.

- 1. Als Umkleidekabinen dienen Einzelkabinen. Die Umkleidekabinen dienen nur zum Aus- und Ankleiden.
- Für den Verlust von Kleidung, Geld- und Wertsachen wird keine Haftung übernommen.

§ 6 Badekleidung

Der Aufenthalt im Bad ist nur in Kleidung oder üblicher Badekleidung gestattet. Die Entscheidung darüber, ob eine Badekleidung diesen Anforderungen entspricht, trifft der diensthabende Bademeister. Das Nacktbaden (ausgenommen Kleinkinder bis zum sechsten Lebensjahr) ist untersagt.

§ 7 Körperreinigung

Der Gebrauch von Seife und anderen Reinigungsmitteln ist in der Außendusche im Bereich Seestern und in den Warmwasserduschen gestattet. In der gegenüberliegenden Außendusche darf keine Seife etc. verwendet werden, da dieses Abwasser direkt in den Ziegelweiher einfließt.

§ 8 Verhalten im Bad

- Die Badeeinrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Jede Beschädigung oder Verunreinigung des Bades und seiner Einrichtungen ist untersagt und verpflichtet zum Schadenersatz. Festgestellte Verunreinigungen und Schäden müssen dem Badepersonal unverzüglich gemeldet werden. Papier und sonstige Abfälle sind in die aufgestellten Abfallbehälter zu entsorgen.
- Jeder Badegast hat sich so zu verhalten, dass Anstand und Sitte sowie Ruhe, Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung gewährleistet sind und andere Badegäste nicht gestört oder belästigt werden.
- 3. Die Benutzung des Ziegelweihers incl. Umkleidekabinen, Liegewiese, Wasserrutsche, Sprunganlagen und Stege sowie der Spiel- und Sporteinrichtungen erfolgt auf eigene Gefahr des Badegastes. Eltern haften für ihre Kinder.
- 4. Die Sprunganlagen dürfen nur von Schwimmern benutzt werden. Das Schwimmen im Bereich der Sprunganlagen und der Wasserrutschbahn ist verboten. Bei der Benutzung der Sprunganlagen und der Wasserrutschbahn hat sich der Badegast zu vergewissern, dass dadurch niemand gefährdet wird. Das Springen ist nur von den vorhandenen Sprunganlagen zulässig. Die Rutsche darf nicht mit Sport- und Spielgeräten benutzt werden (z.B. Schwimmflossen, Schnorchel, Schwimmbretter etc.).
- Das Kinderbecken darf von Kindern unter acht Jahren nur benutzt werden, wenn sie von einer geeigneten Person beaufsichtigt werden. Die festgelegten Begrenzungen für Nichtschwimmer dürfen nur von geübten Schwimmern überquert werden.
- 6. Spiel und Sport dürfen nur im Sportbereich zwischen Volleyballfeld und Ballfangzaun ausgeübt werden, sofern Badegäste nicht gestört werden.



- 7. Das Betreten und Verlassen des Weihers ist nur über die vorhandenen Treppen und Stege bzw. über die vorgesehenen Ausstiegsmöglichkeiten gestattet.
- 8. Die missbräuchliche Benutzung der Rettungs- und Alarmeinrichtungen ist verboten.
- 9. Der Badegast hat sich so zu verhalten, dass Dritte nicht belästigt oder gefährdet werden. Insbesondere verboten sind:
- 10. Lärmen und Ärgernis erregendes Benehmen
- 11. der Betrieb von Rundfunkgeräten, Musikboxen etc.
- 12. Fotografieren mit Handys etc.
- 13. Erklettern von Bäumen oder Gebäuden
- 14. Campieren und Aufschlagen von Zelten
- 15. Grillen
- 16. Offenes Feuer
- 17. Shisa/E-Shisa-Pfeifen
- 18. die Benutzung von Luftmatratzen, Schlauchbooten und Schwimmhilfen außerhalb des Nichtschwimmerbereiches der Aufenthalt im Wasser während eines Gewitters

§ 9 Fundgegenstände

Gegenstände, welche innerhalb des Bades, der Liegewiese und auf den Parkplätzen gefunden werden, sind an der Kasse abzuliefern. Fundgegenstände, welche von den Eigentümern nicht innerhalb von 14 Tagen abgeholt werden, werden dem Fundbüro im Rathaus Ochsenhausen übergeben.

§ 10 Aufsicht

- Das Aufsichtspersonal hat für die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung sowie für die Einhaltung der Badeordnung zu sorgen. Den Anordnungen des Aufsichtspersonals ist uneingeschränkt Folge zu leisten. Bei Einsatz von Rettungsschwimmern zählt der Wachleiter zum Aufsichtspersonal.
- 2. Der Bademeister oder sein Vertreter sind berechtigt, Personen, welche gegen die Bestimmungen der Badeordnung verstoßen, aus dem Bad zu verweisen. Die Widersetzung zieht eine Strafanzeige gegen Hausfriedensbruch nach sich.
- 3. Den in Ziffer 2 genannten Personen kann der Zutritt zum Bad zeitweise oder dauernd untersagt werden.
- 4. Im Falle der Verweisung aus dem Bad wird das Eintrittsgeld nicht erstattet.

§ 11 Unfälle

Bei Unfällen, Verletzungen oder plötzlichen Erkrankungen eines Badegastes leistet das Badepersonal Erste Hilfe und veranlasst die notwendigen Rettungsmaßnahmen. Unfälle sind beim Aufsichtspersonal unverzüglich anzuzeigen. Erfolgt die Anzeige verspätet, können etwaige Haftungs- oder Schadensersatzansprüche nicht mehr geltend gemacht werden. Bei drohender Gefahr des Ertrinkens eines Badenden ist die am Ufer angebrachte Alarmglocke zu betätigen.

§ 12 Parkplatz

- Kraftfahrzeuge und Motorräder sind auf dem bezeichneten Parkplatz, Fahrräder am Fahrradstand abzustellen. Eine Haftung für die abgestellten Fahrzeuge wird von der Stadt Ochsenhausen nicht übernommen.
- 2. Die Fahrzeuge sind so abzustellen, dass dadurch der Durchgangsverkehr nicht behindert wird.

§ 13 Haftung

 Die Benutzung des Bades und seiner Einrichtungen und Geräte erfolgt auf eigene Gefahr. Die Stadt haftet für Personen-, Sach- und Vermögensschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit des Badepersonals. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches. 2. Die Badegäste haften gegenüber der Stadt für alle schuldhaft verursachten Beschädigungen oder Verunreinigungen des Bades und seiner Einrichtungen sowie für den Verlust von Einrichtungsgegenständen.

§ 14 Wünsche und Beschwerden

Etwaige Wünsche und Beschwerden der Badegäste nimmt der Bademeister entgegen. Er schafft, wenn möglich, sofort Abhilfe. Weitergehende Wünsche und Beschwerden können mündlich oder schriftlich bei der Stadtverwaltung vorgebracht werden.

§ 15 Inkrafttreten

Die Badeordnung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Badeordnung vom 04. Mai 1993 außer Kraft.

Ochsenhausen, 30. Juli 2020 Andreas Denzel, Bürgermeister

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am Dienstag, 15.09.2020, ist Dienstag, 01.09.2020.

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 07.08.2020

Apotheke im Umlachtal

Tel.: 07355 - 9 31 60, Fischbacher Str. 19

Samstag, 08.08.2020

Sonnen-Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Sonntag, 09.08.2020

Schloss-Apotheke Warthausen Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Montag, 10.08.2020

Fünf-Linden-Apotheke

Tel.: 07351 - 82 70 77, Fünf Linden 29

Dienstag, 11.08.2020

Kloster-Apotheke Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 9 11 20, Bahnhofstr. 6

St. Uta-Apotheke Uttenweiler Tel.: 07374 - 13 03, Hauptstr. 10

Mittwoch, 12.08.2020

Stadt-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 1 50 30, Marktplatz 47

Donnerstag, 13.08.2020

Apotheke Waniek Ummendorf Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2



Freitag, 14.08.2020

Wieland-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Samstag, 15.08.2020

Apotheke am Adlerplatz

Tel.: 07351 - 82 96 82, Biberacher Str. 102

Sonntag, 16.08.2020

Allmann'sche Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Montag, 17.08.2020

Gabler-Apotheke Ochsenhausen Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Dienstag, 18.08.2020

Apotheke im Ärztehaus Biberach

Tel.: 07351 - 1 80 00 18, Zeppelinring 7

Mittwoch, 19.08.2020

Jordan-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Donnerstag, 20.08.2020

Stadt-Apotheke Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 81 31, Marktplatz 32

Freitag, 21.08.2020

Markt-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 1 59 00, Marktplatz 10

Samstag, 22.08.2020

Apotheke im Umlachtal

Tel.: 07355 - 9 31 60, Fischbacher Str. 19

Sonntag, 23.08.2020

Sonnen-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Montag, 24.08.2020

Schloss-Apotheke Warthausen

Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Dienstag, 25.08.2020

Fünf-Linden-Apotheke

Tel.: 07351 - 82 70 77, Fünf Linden 29

St. Uta-Apotheke Uttenweiler

Tel.: 07374 - 13 03, Hauptstr. 10

Mittwoch, 26.08.2020

Kloster-Apotheke Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 9 11 20, Bahnhofstr. 6

Donnerstag, 27.08.2020

Stadt-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 1 50 30, Marktplatz 47

Freitag, 28.08.2020

Apotheke Waniek Ummendorf

Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2

Samstag, 29.08.2020

Wieland-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Sonntag, 30.08.2020

Apotheke am Adlerplatz

Tel.: 07351 - 82 96 82, Biberacher Str. 102

Montag, 31.08.2020

Apotheke im Ärztehaus Biberach

Tel.: 07351 - 1 80 00 18, Zeppelinring 7

Dienstag, 01.09.2020

Gabler-Apotheke Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Mittwoch, 02.09.2020

Allmann'sche Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Donnerstag, 03.09.2020

Jordan-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Freitag, 04.09.2020

Stadt-Apotheke Ochsenhausen Tel.: 07352 - 81 31, Marktplatz 32

Ehejubilare

Das Ehepaar Werner und Brigitte Zimmermann feiert am 08.08.2020 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Das Ehepaar Johann und Emma Veil feiert am 21.08.2020 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Das Ehepaar Hermann und Irene Hahn feiert am 02.09.2020 das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Zu diesen besonderen Anlässen gratulieren wir den Jubelpaaren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Altersjubilare

Erwin Weber, Ochsenhausen

17.08.1940 80. Geburtstag

Marie Luise Kohle, Ochsenhausen 21.08.1935 85. Geburtstag

David Herzen, Ochsenhausen

22.08.1940 80. Geburtstag

Hans Martin, Ochsenhausen

01.09.1935 85. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

In Ochsenhausen und den Teilorten finden aufgrund der von der Landesregierung Baden-Württemberg beschlossenen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus' bis auf weiteres keine Groß-Veranstaltungen statt.

Weitere aktuelle Mitteilungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.ochsenhausen.de.

Ferienzeit ist Urlaubszeit

Die Sommerferien sind alljährlich für viele Menschen Urlaubszeit. Dies gilt auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die Verwaltung macht zwar keine Betriebsferien, aber es sind nicht alle Mitarbeiter jederzeit erreichbar. Deshalb kann es vorkommen, dass ein Anliegen nicht sofort bearbeitet werden kann. Dafür bitten wir um Verständnis.



Grundsteuer 2020

3. Rate 2020 fällig am 15.08.2020

Am 15.08.2020 ist die 3. Rate für die Grundsteuer 2020 zur Zahlung fällig. Die Höhe dieser Rate ist aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid zu entnehmen.

Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich <u>nicht</u> am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, die fällige Rate unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der Konten der Stadtkasse zu überweisen.

Sofern der Stadtkasse Ochsenhausen ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Rate vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Weiterer wichtiger Hinweis zur Grundsteuer:

Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Verkäufer Steuerschuldner bis zum Ende des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Verkäufer und Käufer.

Aus dem Gemeinderat vom 28. Juli 2020

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll

Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe

Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 14. Juli 2020 wurde durch Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben

Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:

- Sitzung des Gemeinderats am 30. Juli 2020
- Sitzung des Gemeinderats am 29. September 2020

IMAKA - Institut für Management GmbH

- Vorstellung des Leistungsportfolios
- Beauftragung Organisationsuntersuchung Technische Betriebe, Bereich Bauhof/Gärtnerei

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, für die Technischen Betriebe, also den Bauhof und die Stadtgärtnerei, eine Organisationsuntersuchung in Auftrag zu geben. Damit wurde die Firma IMAKA Institut für Management GmbH beauftragt. Das Beratungsunternehmen hatte ein Angebot abgegeben, das von einem Arbeitsaufwand von 14 bis 18 Tagen bei einem Tagessatz von 1 150 Euro ausgeht. Anlass für die Untersuchung ist der Auszug der Feuerwehr aus dem Bauhofgebäude in den Unteren Wiesen. Die Untersuchung soll feststellen, ob und unter welchen Bedingungen im dortigen Gebäude der Bauhof und die Stadtgärtnerei und eventuell weitere Nutzer untergebracht werden kön-

nen. Neben der Untersuchung der Räumlichkeiten sollen auch die Organisation und die Arbeitsabläufe unter die Lupe genommen werden. Ferner sollen mit dem Gutachten Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen vorgelegt werden.

Die Gemeinderäte legten Wert darauf, dass die Untersuchung ergebnisoffen erfolgt und die Mitarbeiter mit einbezogen werden. Auch das Gremium selbst will über wichtige Zwischenergebnisse informiert werden.

Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten

- Vorstellung der Untersuchungsergebnisse zur Stärkung der Gremien
- Vorstellung der Untersuchungsergebnisse hinsichtlich der unechten Teilortwahlen im Gemeinderat und im Teilort Reinstetten

Eine Studentin der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg hatte sich im Rahmen ihres Vertiefungsstudiums bei der Stadt Ochsenhausen unter anderem mit dem Thema "Stärkung der Ortschaftsräte" befasst. Im Rahmen dieses Projekts untersuchte sie auch, ob die sogenannte "unechte Teilortswahl" zur Stärkung der Ortschaftsräte beitragen kann. Teil der Untersuchungen war ebenfalls eine Umfrage bei den Ortschaftsräten aus Mittelbuch und Reinstetten zu deren Zufriedenheit. Dabei wurden auch mögliche Verbesserungsvorschläge aus der Sicht des Ortschaftsrats erhoben. Nachdem sie die Untersuchungsergebnisse zunächst den beiden Ortschaftsräten vorgestellt hatte, wurden sie nun auch dem Gemeinderat präsentiert.

Wie bereits bei den Ortschaftsräten sorgte auch im Gemeinderat die vorgeschlagene Abschaffung der unechten Teilortswahl für ausgiebige Diskussionen. Schließlich folgte der Gemeinderat dem von den Ortschaftsräten vorgeschlagenen Beschlussvorschlag, wonach die Kompetenz der Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten durch die Übertragung von Aufgaben gestärkt werden soll. Dazu wurde vorgeschlagen, einen Arbeitskreis zu bilden, der entsprechende Aufgaben und Bereiche ausarbeiten soll. Dieser Arbeitskreis erhielt auch den Auftrag, ergebnisoffen zu untersuchen, nach welchem Wahlverfahren künftig gewählt werden soll. Die vom Arbeitskreis erarbeiteten Ergebnisse sollen in allen Gremien öffentlich vorgestellt und beraten werden. Gebildet werden soll der Arbeitskreis mit folgenden Mitgliedern: Bürgermeister Andreas Denzel, Ortsvorsteher Karl Wohnhas, Ortsvorsteher Georg Keller, der Hauptamtsleiterin und dem Leiter der Ortsverwaltung sowie vier Vertreter/innen des Gemeinderats, zwei Vertreter/innen des Ortschaftsrats Mittelbuch und drei Vertreter/ innen des Ortschaftsrats Reinstetten.

Ausschüsse des Gemeinderats

Vorstellung der Untersuchungsergebnisse zur Stärkung der Gremien

Die Studentin der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg hatte sich im Rahmen ihres Vertiefungsstudiums bei der Stadt Ochsenhausen neben der Stärkung der

Geschwindigkeitsmessungen

0rt	Tattag	gemessene Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen
K 7569, OD	16.06.2020	116	4
Lerchenstraße, Zone 30 km/h	16.06.2020	309	48
L 265, OEG Schönebürg	23.06.2020	472	25
Bahnhofstraße, Zone 30 km/h	23.06.2020	346	11
B 312, OEG Biberach	27.06.2020	604	18
K 7509, OEG Eichen	30.06.2020	87	40



Ortschaftsräte auch damit befasst, ob und wie die Ausschüsse des Gemeinderats gestärkt werden könnten. Sie hatte geprüft, inwieweit die für die beiden Ausschüsse (Ausschuss für Umwelt und Technik und Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss) festgelegten Wertgrenzen, bis zu denen in den Ausschüssen entschieden werden darf, angemessen sind. Nach einer Umfrage bei vergleichbaren Gemeinden, wurde als Fazit festgestellt, dass die Wertgrenzen nicht angepasst werden müssten. Ergebnis der Untersuchung war jedoch, dass die Ausschüsse die ihnen übertragenen Entscheidungsbefugnisse nicht voll ausnutzten. Besonders trifft dies auf den Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss zu, weshalb der Gemeinderat einstimmig beschloss, dass künftig Entscheidungen und Beschlüsse, die in den Aufgabenbereich eines der Ausschüsse fallen, auch dort zu beschließen sind. Die Anregung, einen weiteren "Ausschuss für Stadtplanung und Ökologie" einzurichten, fand keine Mehrheit. Beschlossen wurde auch die redaktionelle Änderung der Hauptsatzung, in der noch von BAT (Bundesangestellten-Tarifvertrag) anstatt von TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) die Rede ist.

Haushaltszwischenbericht 2020

Bürgermeister Denzel informierte den Gemeinderat über die aktuelle Haushaltslage. Bereits am 26. Mai hatte sich das Gremium mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den städtischen Haushalt befasst und mit der Frage, wie mit den zu befürchtenden Mindereinnahmen umgegangen werden soll. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass die Corona-Pandemie tiefgreifende Auswirkungen auf die Realwirtschaft habe, aktuell jedoch niemand verlässlich sagen könne, welche wirtschaftlichen Folgen dies haben werde. Die Wirtschaftsweisen gingen allerdings davon aus, dass diese stärker ausfallen würden als bei der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/2009. Vor diesem Hintergrund nannte er es erfreulich, dass in Ochsenhausen das Jahr 2019 wesentlich besser abschließen werde, als zunächst geplant. Auch beim Haushaltsplan 2020 liege man momentan noch voll im Plan, weshalb ein Nachtragshaushalt derzeit kein Thema sei.

Größere Einbrüche auf der Einnahmenseite habe es bisher nicht gegeben. Die Kindergartenbeiträge, auf die nach dem Beschluss des Gemeinderats verzichtet werde, würden weitestgehend durch die vom Land gewährte Soforthilfe abgedeckt. Außerdem habe das Land angekündigt, den Kommunen auch die Gewerbesteuerausfälle erstatten zu wollen. Mit dem Kommunalen Stabilitäts- und Zukunftspakt seien daher die Corona-bedingten Einnahmerückgänge und Mehraufwendungen weitgehend kompensiert.

Und sehr positiv sei auch, dass man sich im Land darauf geeinigt habe, die Teilauszahlung im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zum 10. Juni 2020 nicht anhand der aktuellsten Steuerprognosen, sondern auf Basis des bisherigen Haushaltsansatzes 2020, zu bemessen. Allein dies wäre ansonsten eine Differenz von 295 000 Euro gewesen, die der Stadt Corona-bedingt abgezogen worden wäre. Trotz alledem nehme die Verwaltung die Situation keineswegs auf die leichte Schulter, fahre auf Sicht und agiere sehr vorsichtig.

Neubau Feuerwehrhaus Ochsenhausen

- Vergabe von Lieferleistungen (Möbel, Spinde)

Wie Bürgermeister Denzel berichtete, mache der Neubau des Feuerwehrhauses Ochsenhausen gute Fortschritte. Es sei vorgesehen, das Gebäude am 13. November 2020 einzuweihen und seiner Bestimmung zu übergeben. Deshalb seien nun noch weitere Ausschreibungen für Kleiderspinde, Fächerschränke und Sitzbänke für den Umkleidebereich erfolgt. Außerdem seien auch Stühle, Tische, Stehtische und die entsprechenden Transportwagen ausgeschrieben worden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, den Auftrag für die Lieferung der Spinde der Firma mit dem günstigsten Angebot, der Firma Kessler aus Stuttgart, zum Preis von 31 779,36 Euro inklusive Mehrwertsteuer zu erteilen.

Für Diskussionen sorgte die ausgeschriebene Möblierung. Es sollten nach Auffassung des Gremiums möglichst günstige und praktische Stühle und Tische beschafft werden, wobei in den Sitzungsunterlagen von einer etwas höheren Qualität die Rede war. Nachdem die zuständige Architektin darauf hingewiesen hatte, dass es sich um keine Luxus-Möblierung handle, sondern das Augenmerk auf der Praktikabilität gelegen habe, stimmte das Gremium mehrheitlich dafür, den Auftrag an die günstigste Bieterin zu vergeben. Den Auftrag für die Lieferung der Stühle und Tische erhielt somit die Firma Götz aus Ingerkingen, zum Preis von 40 923,64 Euro inklusive Mehrwertsteuer.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Denzel teilte mit, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 14. Juli 2020 keine Beschlüsse gefasst worden seien, die öffentlich bekannt zu geben wären.

Annahme von Spenden

Bürgermeister Denzel informierte das Gremium über eine Spende des Schwäbischen Albvereins Mittelbuch in Höhe von 760 Euro für einen Sonnenschirm für den Kindergarten in Mittelbuch. Das Gremium stimmte einstimmig für die Annahme der Spende und dankte dem Albverein herzlich dafür.

Verschiedenes

Bürgermeister Denzel unterrichtete die Gemeinderäte darüber, dass eine Schülerin der elften Klasse des Gymnasiums Ochsenhausen eine Seminararbeit zum Thema "Reduzierung von Individualverkehr in innerstädtischen Bereichen am Beispiel von Ochsenhausen" schreibe und dazu auch eine Umfrage machen wolle. Die Schülerin werde deshalb die Gemeinderäte anschreiben. Er bat um rege Teilnahme.

Eine Anfrage aus dem Gremium betraf die noch ausstehende Eröffnungsbilanz der Stadt. Diese werde, so der Stadtkämmerer, derzeit erstellt, es fehlten aber noch einige Daten.

Weitere Anfragen betrafen einen maroden Gehweg in Laubach sowie ein verwildertes Grundstück, dessen Bewuchs auf den Gehweg und in die Straße ragt. Die Verwaltung wurde gebeten, für Abhilfe zu sorgen.

Außerdem wurde aus der Mitte des Gremiums gefragt, wann wieder Einwohnerfragestunden auf die Tagesordnung genommen würden. Bürgermeister Denzel teilte mit, dass derzeit geprüft werde, wie dies unter Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln möglich wäre.

Aus dem Gemeinderat vom 30. Juli 2020

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll

Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe

Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 28. Juli 2020 war noch nicht fertiggestellt. Die Bekanntgabe soll in der nächsten Sitzung erfolgen.



Bekanntgaben

Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:

- Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 15. September 2020, 17 Uhr
- Sitzung des Gemeinderats am 29. September 2020, 18:30 Uhr

Außerdem informierte er das Gremium über einen Brief von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und dem italienischen Präsidenten, Sergio Mattarello, in dem die beiden sich für die vom Ochsenhausener Partnerschaftskomitee gezeigte Solidarität in der Corona-Krise bedankte. Das Partnerschaftskomitee hatte Spenden gesammelt und der besonders stark betroffenen Familien in der italienischen Partnerstadt Subiaco zukommen lassen.

Entwicklung ehemaliges BayWa-Gelände

- Vorstellung der Konzeption sowie der vorgesehenen Bebauung durch die Kooperationspartner Stadt Ochsenhausen, St.-Elisabeth-Stiftung, Activ-Immobilien

Auf dem ehemaligen BayWa-Gelände sollen nach einem bereits im November 2017 vom Gemeinderat beschlossenen Konzept neben Eigentumswohnungen in Kooperation mit der St.-Elisabeth-Stiftung auch sogenannte Wohnungen mit Service entstehen. Weiter sollen Wohnungen für den Bereich Offene Hilfen der Stiftung entstehen sowie Büroräume für die Betreuung und ein Veranstaltungsraum, der für Gemeinschaftsangebote genutzt oder von externen Nutzern gebucht werden kann. Nachdem in der ursprünglichen Planung noch vorgesehen gewesen war, im nördlichen Bereich einen Kindergarten zu bauen, was zwischenzeitlich aufgrund der unbefriedigenden Zufahrtsmöglichkeiten wieder verworfen wurde, musste für diese Fläche eine neue Lösung gefunden werden. Ein zunächst angedachter Verkauf an interessierte Angrenzer kam bis auf eine kleine Arrondierungsfläche nicht zustande. Nunmehr soll die Activ-Group aus Schemmerhofen auch diese Fläche übernehmen und dort Wohnungen errichten. Im gesamten Quartier sollen rund 80 Wohnungen entstehen. Dafür rechnet der Investor mit Kosten von über 25 Millionen Euro. 30 Wohnungen sollen in Kooperation mit der St.-Elisabeth-Stiftung als Wohnungen mit Service, im Sprachgebrauch auch "betreutes Wohnen", realisiert werden.

Dem Konzept, das von Annette Köpfler von der St.-Elisabeth-Stiftung und von Christian Neudeck von der Activ-Group erläutert worden war, wurde nach längerer Diskussion mehrheitlich zugestimmt. Es sieht unter anderem auch vor, dass die öffentlichen Bereiche von der Activ-Group gebaut und finanziert und nach der Fertigstellung unentgeltlich von der Stadt Ochsenhausen übernommen werden. Die entsprechenden Kaufverträge sollen dem Gemeinderat in der zweiten Jahreshälfte zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Ein Antrag, die Beschlussfassung zu vertagen, war zuvor abgelehnt worden.

Von Verwaltungsseite wurde nochmals auf das Konzept "Gut alt werden in Ochsenhausen" hingewiesen, das sich wie ein Versorgungsband mit drei Standorten durch die Stadt ziehe: ein Standort sei das Altenzentrum in der Bahnhofstraße, dann komme das neue Altenzentrum mit Arztpraxen auf der Rottuminsel, und schließlich solle nun das ehemalige BayWa-Gelände folgen. Wobei auf dem BayWa-Gelände nicht nur Wohnen für ältere Menschen realisiert werden solle, sondern auch Wohnen für Menschen mit Behinderung sowie Wohnungen für Menschen, die eine urbane oder städtische Umgebung bevorzugten. Mit dem "Pflegeband" hätten die Menschen in Ochsenhausen künftig die Wahl zwischen den unterschiedlichsten Wohn- und Betreuungsformen: vom Wohnen mit Service über Kurzzeit- und Tagespflegeplätze bis zu stationären Pflegeplätzen sei alles möglich. Ausgebaut werden soll nach Aussage von Annette Köpfler auch die Zusammenarbeit mit ambulanten Pflegediensten.

Städtische Jugendmusikschule Ochsenhausen

- Änderung der Gebührensatzung

Der Gemeinderat stimmte der Erhöhung der Benutzungsgebühren an der Städtischen Jugendmusikschule einstimmig zu. Die Erhöhung erfolgt regelmäßig im zweijährigen Turnus, wobei die letzte Anpassung zum 1. September 2018 erfolgt war. Das Gremium folgte jedoch dem Vorschlag des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses, der empfohlen hatte, die Gebührenerhöhung um ein Jahr auf den 1. September 2021 zu verschieben. Dies soll für die Eltern einen gewissen Ausgleich für den während der Corona-Pandemie nicht im vollen Umfang erteilten Unterricht darstellen. Die durchschnittliche Erhöhung der Gebühren wird rund 3,5 Prozent betragen.

Die Gebührensatzung finden Sie unter "Amtliche Bekanntmachungen" in dieser Ausgabe des OAZ.

Neufassung der Badeordnung für das Naturbad Ziegelweiher

Ebenfalls einstimmig folgte der Gemeinderat der Empfehlung aus dem Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss, die Badeordnung für das Naturbad Ziegelweiher neu zu fassen. Die bisherige Badeordnung stammte aus dem Jahr 1993 und war in einigen Bereichen nicht mehr aktuell, was nun geändert wurde. Die neue Badeordnung wird nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft treten.

Die Badeordnung finden Sie unter "Amtliche Bekanntmachungen" in dieser Ausgabe des OAZ.

Erhebung und Erlass von Gebühren im Zuge der Corona-Pandemie

Einer weiteren Empfehlung des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses zum Erlass von Gebühren folgte der Gemeinderat ebenfalls einstimmig.

Danach werden die regulären Elternbeiträge für die städtischen Kindergärten für die Monate April bis Juni erlassen. Dies entspricht einem Betrag von 71 964 Euro. Die Elternbeiträge für den Juni sollen jedoch anteilig erhoben werden, nachdem die Kindergärten ab Ende Mai wieder teilweise geöffnet waren. Seit Juli werden die Elternbeiträge wieder normal erhoben.

Ebenfalls erlassen werden nach dem Beschluss des Gemeinderats die Gebühren für die Schülerbetreuung an der Grundschule Ochsenhausen für April bis Juli. Dies entspricht einem Betrag von 7 320 Euro.

Für Kinder, die an der Jugendmusikschule in der musikalischen Früherziehung oder in der Grundausbildung waren, werden als Ausgleich für den Unterrichtsausfall infolge der Corona-Pandemie ebenfalls die Unterrichtsgebühren für die Monate Juli und August erlassen. Die Höhe der erlassenen Gebühren beträgt 7 740 Euro. Finanziert werden soll der Erlass der Gebühren aus der vom Land gewährten Soforthilfe in Höhe von 114 921,02 Euro.

Neufestsetzung der Elterngebühren für die städtischen Kindergärten

Der Gemeinderat folgte einstimmig einer Empfehlung der kirchlichen und kommunalen Spitzenverbände, die die Anpassung der Elternbeiträge an den Kindergärten vorgeschlagen hatten. Wie Bürgermeister Denzel berichtete, wollen sich auch die Katholischen Kirchengemeinden Ochsenhausen und Reinstetten mit ihren Einrichtungen den empfohlenen Sätzen anschließen. Die Spitzenverbände sprachen sich für eine Gebührenerhöhung um rund 1,9 Prozent aus. Dadurch steige beispielsweise der Elternbeitrag für ein Kind von derzeit 128 Euro pro Monat auf 130 Euro pro Monat im Kindergartenjahr 2020/2021 an. Bei Kindern unter drei Jahren werde ein Zuschlag von 100 Prozent erhoben, da diese einen größeren Betreuungsaufwand verursachten und



rechnerisch zwei Plätze belegten. Damit koste ein Platz für ein Kind unter drei Jahren 260 Euro pro Monat. Dies handhabten auch die örtlichen Kirchengemeinden so.

Festgesetzt wurden auch die Beitragssätze für die Kinderkrippe. Diese betragen anstatt bisher 376 Euro pro Monat künftig 384 Euro pro Monat. Bürgermeister Denzel wies noch darauf hin, dass es Ermäßigungen gebe, wenn es in einer Familie mehrere Kinder unter 18 Jahren gebe.

Die neuen Gebühren im Überblick (Die Beitragserhebung erfolgt jeweils für 11 Monate. Der August ist als Ferienmonat beitragsfrei.):

Betreuungszeit												
(Stunden pro Woche)	Kinder	über 3 J	ahre		Kinder 2 - 3 Jahre			Kinder 0 - 2 Jahre				
	Zahl der Kinder in der Familie unter 18 Jahren			Zahl der Kinder in der Familie unter 18 Jahren			Zahl der Kinder in der Familie unter 18 Jahren					
	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
30	130	100	67	22	260	200	134	44	384	285	193	76
35	152	117	78	26	303	233	156	52	448	333	225	89
40	173	133	89	29	347	267	179	59	512	380	257	101
45	195	150	101	33	390	300	201	66	576	428	290	114

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Denzel gab folgende Beschlüsse bekannt, die der Gemeinderat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung vom 28. Juli 2020 gefasst hatte:

- 1. Der Wasserversorgungsbeitrag in Höhe von 11 820,10 Euro für das Grundstück Ausing 2, Flst. Nr. 182/2 Flur Hattenburg wird gemäß § 28 KAG dem Eigentümer gestundet.
- 2. Der Gemeinderat genehmigt den bereits am 25.06.2020 beurkundeten Tauschvertrag UR 874/2020 mit einem von der Stadt zu leistenden Aufgeld in Höhe von 128 475,04 Euro.
- Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf einer Gewerbefläche (Teil von Flst. Nr. 1685, Gemarkung Ochsenhausen) mit ca. 5 000 m² zum Preis von 60 Euro/m² zu.

Verschiedenes

Wie Bürgermeister Denzel berichtete, laufe zurzeit das Bewerbungsverfahren für die Verlosung der Bauplätze beim Baugebiet "Siechberg III". Die Verlosung finde am Dienstag, 8. September 2020, um 17 Uhr statt. Mit den Vorbereitungen werde bereits am Nachmittag begonnen.

Er forderte interessierte Gremiumsmitglieder auf, sich zu melden, wenn sie teilnehmen wollten.

Da es die letzte Sitzung des Gemeinderats war, an der die scheidende Hauptamtsleiterin Tanja Oelmaier teilnahm, wurde sie von Bürgermeister Denzel und dem Gremium verabschiedet.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller

Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Sommerferienprogramm des Muschelmuseums Ochsenhausen

Auch dieses Jahr bietet das Muschelmuseum drei Termine für Kinder ab 8 Jahren an:

Am 22.08.20, 12.00 bis 14.00 Uhr findet das Herstellen von Muschelgirlanden statt.

Am 11.09.20, 12.00 bis 14.00 Uhr (neu im Programm) findet das Polaroid-Foto im Bilderrahmen mit Muscheln bekleben statt. Bitte bedenken Sie, dass die Kurse nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Kindern stattfindet.

Aufgrund der Teilnehmerbeschränkung auf 10 Kinder ist die Buchung verbindlich und kostenpflichtig, auch bei Nichterscheinen.

Nähere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www. muschelmuseum-ochsenhausen.de, per Mail unter info@muschelmuseum-ochsenhausen.de oder unter 0175 1100114. Auf Ihre Anmeldungen freuen wir uns sehr.

Sommerferienprogramm der Christlichen Gemeinde Ochsenhausen

XXL-Metallbaukasten

Du schraubst gerne? Du möchtest mal einen großen Bagger, einen Kran oder eine kleine Seifenkiste selbst bauen? Dann bist Du hier genau richtig! Wir werden gemeinsam mit einem großen Metallbaukasten ("Märklin-Baukasten im XXL-Format") schrauben, basteln und viel Spaß haben. Natürlich darfst Du auch das bauen, was Du möchtest. Zwischendurch hören wir eine spannende Geschichte aus der Bibel.

Aufgrund der Situation mit dem Coronavirus müssen wir Euch bitten, zum Mittagessen selbst ein Vesper mitzubringen. Getränke stehen bereit.

Wann: Dienstag, 08. September 2020, von 10:00 bis 15:00 Uhr

Wo: Bahnhofsstraße 36, 88416 Ochsenhausen

Wer: Alle Kinder im Alter von 9-14 Jahren (max. 15 Kinder)

Kosten: 5 €

Bei Fragen und zur Anmeldung könnt Ihr Euch gerne an Johannes Neuer unter Tel. 0175/8573312 wenden. Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Sommerferienprogramm 2020

Bildhauerei mit Speckstein für Kinder und Erwachsene Vom 10. bis 13. August, jeweils von 10 – 12 Uhr

Speckstein ist ideal, um erste Erfahrungen in der Bildhauerei zu sammeln, da er es besonders gut erlaubt, seine Form und Struk-



tur zu erkennen und herauszuarbeiten. Phantasie und räumliches Vorstellungsvermögen werden ebenso gefördert wie die Feinmotorik und die Dosierung der eigenen Körperkraft. Zudem lernen die Kinder den sachgerechten Umgang mit den Werkzeugen. Bitte in Arbeitskleidung kommen. Getränke sind mitzubringen.

Alter: ab 9 Jahren

Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk

Kosten: 42 Euro (incl. Material)

Gitarre schnuppern

12. bis 15. August, 14:00 - 15:30 Uhr

Die Teilnehmer lernen das Instrument "Gitarre" kennen. Die Gitarre wird gestimmt, es kommt Rhythmik auf und am Schluss sogar ein Song!

Alter: ab 11 Jahre

Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk

Kosten: 32 Euro (incl. Material)

Kreatives Filzen

14. August, 10 - 13 Uhr

Aus bunter Schafwolle und warmer Seifenlauge filzen wir Blumen, kreative Flächen und Haarschmuck. Bitte mitbringen: altes, sauberes Handtuch, Schüssel, Schürze

Alter: 8 bis 12 Jahre

Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk

Kosten: 24 Euro (incl. Material)

Farbenspiel

14. August, 15 - 17:00 Uhr

Wir malen mit der Spielregel "Punkt, Strich, Farbe" und gestalten auf diese Weise gemeinsam für jeden eine Stofftasche. Bitte in Arbeitskleidung kommen. Getränke sind mitzubringen.

Alter: 6 bis 11 Jahre

Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk

Kosten: 9 Euro (incl. Material)

Veranstalterin für alle Kurse: Helga Zandel, Tel. 07352 51913

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächsten Abfuhrtermine des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen sind am **Dienstag**, **11. August 2020 und Dienstag**, **25. August 2020**. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 3. September 2020**, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 4. September 2020**, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.

Bitte beachten Sie außerdem, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum,

Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 08. August

10.00 Uhr Steinhausen: Taufe

19.00 Uhr Rottum: Vorabendmesse

Sonntag, 09. August 19. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr St. Georg: Eucharistiefeier

14.30 Uhr Herz Jesu: Taufe

10.00 Uhr Bellamont: Wort-Gottes-Feier

11.15 Uhr Bellamont: Taufe

19.00 Uhr Steinhausen: Eucharistiefeier

Samstag, 15. August Mariä Aufnahme in den Himmel

15.30 Uhr St. Georg: Trauung

19.00 Uhr Herz Jesu: Vorabendmesse

Sonntag, 16. August 20. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr St. Georg: Wort-Gottes-Feier 19.00 Uhr St. Georg: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Steinhausen: Eucharistiefeier zum Patrozinium10.00 Uhr Mittelbuch: Feierlicher Gottesdienst, Mittelbucher

Fest, mitgestaltet vom Musikverein

Mittelbuch.

Der Gottesdienst findet bei schönem Wetter draußen bei der Kirche statt, bei schlechter Witterung in der Kir-

che.

Samstag, 22. August

19.00 Uhr Rottum: Vorabendmesse

Sonntag, 23. August 21. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr St. Georg: Eucharistiefeier 19.00 Uhr St. Georg: Eucharistiefeier 10.00 Uhr Bellamont: Wort-Gottes-Feier

11.15 Uhr Steinhausen: Taufe

Samstag, 29. August

19.00 Uhr Herz Jesu: Vorabendmesse

Sonntag, 30. August 22. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr St. Georg: Eucharistiefeier 10.00 Uhr Bellamont: Eucharistiefeier 10.00 Uhr Steinhausen: Wort-Gottes-Feier

14.30 Uhr Steinhausen: Taufe

19.00 Uhr Mittelbuch: Eucharistiefeier

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Ferienzeit: Ochsenhausen:

Montag, Mittwoch u. Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Während der Ferienzeit ist das Pfarrbüro am Dienstagnachmittag sowie am Freitag, 04. September und Freitag, 11. September geschlossen!



Steinhausen:

Das Pfarrbüro ist während der Ferien **nur am Montagvormittag besetzt.**

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Ochsenhausen.

Mittelbuch:

Das Pfarrbüro ist vom 03. August – 21. August 2020 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Ochsenhausen.

Urlaubs- und Ferienzeit: Das Glück suchen?



Meist bringen wir gern etwas aus dem Urlaub mit, sozusagen als Erinnerung an glückliche Tage: Souvenirs, etwas zum Essen oder Trinken und manchmal, wie auf dem Bild, auch ein Pflänzchen oder auch mal einen Sinnspruch.

Dieser hier stammt vom Dichter Ugo Foscolo, ein italienischer Zeitgenosse Goethes: "Das Glück kommt nicht ungerufen. Man muss ihm entgegengehen."

Sätze wie dieser sind so einfach und klar, dass man ihnen spontan zustimmt. - Aber: Stimmt das denn wirklich? Ist jeder - sprichwörtlich -,allein seines Glückes Schmied?

Ich denke: Nein, das stimmt nicht! Auch dagegen spricht auch unsere Urlaubserfahrung. Ankündigungen wie: "Heute verbringen wir einen besonders schönen, glücklichen Tag!" bewirken meist das genaue Gegenteil, wahrscheinlich, weil wir es so wollen und dann alles viel zu verbissen angehen.

Gerhard Lohfink, mein Lehrer in Sachen Neues Testament, hat das Glück einmal mit dem Reich Gottes verglichen: Es ist nicht planbar, man kann es nicht machen. Der Versuch, es doch selbst in die Hand zu nehmen, führt eher zu Gewalttätigkeit. Man kann nur offen dafür sein und bereit, es anzunehmen. Mehr aber auch nicht! Denn: Es ist immer ein Geschenk Gottes. Es fällt einem zu. Ganz unverdient!

Bild: Friedbert Simon aus: Pfarrbriefservice.de - Text: Pastoralreferent Karlheinz Bisch

Liebe Gemeinde, liebe Läufer, Geher, Jogger, Walker, Spaziergänger und Unterstützer von Lauf & Gebet für Europa!



Vielen Dank für die vielen Kilometer der letzten Woche, sei es vom Spaziergang, Joggen, Walken, Bergtour, Zeitungslauf, Ausflug... es ist einfach genial!

Der Wochenimpuls für die 4. Aktionswoche lautet:

"Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe." Paulus im Brief an die Korinther.

Vertiefung: Mein Verhalten mir und anderen gegenüber sollte immer liebevoll sein. Wenn ich mich, die Natur, die Dinge und die Menschen mit Liebe betrachte, wird mein Leben glücklicher und zufriedener.

Mantra für die 4. Woche: "Leben! Ich liebe dich!"

Wie immer möchten wir Euch mit ein paar Zahlen und Aktionsinfos versorgen:

Wir haben bis jetzt über 18.000 Kilometer gesammelt, was fast eine halbe Erdumrundung bedeutet oder 400 Marathons entspricht. Sensationell, was man gemeinsam schafft.

Mit Start in die Ferienzeit beginnt die Hochzeit der Wanderund Pilgerzeit.

Unser Tipp: Der oberschwäbische Pilgerweg. Er besteht aus einem Wegenetz von über 1.000 Kilometern und ist in Schleifen und Etappen aufgeteilt. Eine Etappe ist zwischen 4 und 25 km lang. Somit auch als Tagesausflug gut geeignet.

Unter: https://www.oberschwaebischer-pilgerweg.de/pilger/pilgerweg/index.php finden sich sämtliche Informationen, wie Orte, Karten und auch GPS Tracks.

Für weitere Inspiration empfehlen wir die Eindrücke auf unserer Aktionsseite, hier sind einiger Bilder von interessanten Orten zu finden. www.st-benedikt-ochsenhausen.de



Im Bild zu sehen ist das Beckakäppale, welches vor Kurzem hochwertig renoviert wurde. Es liegt zwischen Ochsenhausen und Steinhausen auf einem alten Pilgerweg, welcher Steinhausen und das ehem. Kloster Ochsenhausen verbindet. Nach der Überlieferung wurde die offene Wegkapelle, ein kleiner Rechteckbau mit Rundbogen im 18. Jahrhundert während der Hungersnot und zur Dankbarkeit von den Bäckern der Stadt Ochsenhausen errichtet.

"An dieser Stelle möchte ich den vielen Menschen danken, welche die vielen Bildstöcke, großen und kleinen Kapellchen an den Straßen laufend pflegen und herrichten, Blumen besorgen und Kerzen anzünden und somit Spaziergänger und Läufer zur Besinnung und zum Gebet einladen. Gerade jetzt sind die Stationen unglaublich wichtig."

Gemeinsam gelaufenen Kilometer bis Stand Dienstag: 18.344 Kilometer | 1.834,40 Euro für unsere Projekte.

Wissenswertes:

Das Logo unserer Aktion hat die zwölfjährige Mia aus Laubach entworfen und am Computer gezeichnet.

Spendenstand 03.08.2020: von 4300,- € haben wir bisher 2.950,-€ erhalten.

Kto.-Nr. Kath. Kirchenpflege: IBAN DE 15 654 500 70 0000 600857

Sportliche und vor allem eine gesegnete Woche Euer Robert & Team



WEIHWASSER

Immer wieder kommen Anfragen nach Weihwasser für den häuslichen Gebrauch oder für den Friedhof bei uns an.

Im Augenblick gilt:

Weihwasserbecken in Kirchen und Kapellen dürfen nicht gefüllt sein, ebenso dürfen die Vorratskessel in Kirchen und Kapellen oder in der Aussegnungshalle kein Weihwasser enthalten. Das Eintauchen der Hand oder das betätigen eines Hahns sind potenzielle Übertragungswege des Corona-Virus. Dieses landesstaatliche und auch bischöfliche Gesetz bleibt auf unbestimmte Zeit in Kraft, bis anderes angesagt wird!

Was können wir tun?

Bringen Sie im Laufe der Woche einen geschlossenen Behälter (Flasche oder Kanister), gefüllt mit Wasser, in Ihre Pfarrkirche und stellen Sie diese beim Altar ab, versehen mit Ihrem Namen. (In Ochsenhausen: in der Basilika ist im linken Seitenschiff ein Tisch dazu vorbereitet; in der Herz-Jesu-Kapelle am Altar abstellen). Jeweils am Sonntag werden Pfarrer Joel und ich dann das Wasser segnen.

An den Sonntagen können Sie dann das geweihte Wasser, ab 15.00 Uhr. holen.

Das geweihte Wasser erinnert uns an den Empfang der Taufe und an Jesus Christus, der uns durch sein Leiden und seine Auferstehung erlöst hat.

Ihr

Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Leitender Pfarrer

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei St. Georg Ochsenhausen während der Sommerferien

Da dieses Jahr viele ihren Urlaub zuhause verbringen, schließt auch die Bücherei nicht wie gewohnt. Die Bücherei ist in den Ferien jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. An den anderen Tagen ist geschlossen.

Öffnungszeiten:

Dienstag, 04. August 2020

Dienstag, 11. August 2020

Dienstag, 18. August 2020

Dienstag, 25. August 2020

Dienstag, 01. September 2020

Dienstag, 08. September 2020

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos

Herz Jesu:

Sa., 15.08., 19.00 Uhr: J.Sauter, S.Bentele **Sa., 29.08., 19.00 Uhr:** L.Maucher, P.Maucher

Basilika:

So., 09.08., 10.00 Uhr: L.Gerner, V.Gerner

Sa., 15.30 Uhr: M.Locher, J.Locher

So., 16.08., 10.00 Uhr: L.Brauchle, J.Patzelt

19.00 Uhr: L.Grieser

So., 23.08., 10.00 Uhr: C.Bendel, V.Bendel 19.00 Uhr: B. Hasenmaile, S. Glöckner So., 30.08., 10.00 Uhr: B.Liedel, J.Liedel

Pastoralteam:

Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259 Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713 Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Gemeinschaftliche Kirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Telefon: 07352/9232714

Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de, Telefon

07352 8259, Fax 07352 4619

Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352

51928, Fax 07352 9405363

Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de, Telefon

07352 4774, Fax 07352 941931

Homepage: www.st-benedikt-ochsenhausen.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas und Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi

Tel: 07353/577

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard

Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 - 9.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 8.8. - 5.9.2020

Samstag, 8.8. – Hl. Dominikus, Ordensgründer

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Gutenzell

Anmeldung bis Freitag, 7.8. um 12.00 Uhr im Pfarrbüro Reinstetten

Sonntag, 9.8. - 19. Sonntag im Jahreskreis - Hl. Theresia Benedikta vom Kreuz (Edith Stein) Schutzpatronin Europas

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Anmeldung bis Freitag, 7.8. um 12.00 Uhr im Pfarrbüro Reinstetten

Donnerstag, 13.8.

17.00 Uhr Rosenkranz in Gutenzell

19.00 Uhr Fatima-Rosenkranzgebet in Laubach

Freitag, 14.8. - Hl. Maximilian Kolbe

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Wennedach

Samstag, 15.8. – Mariä Aufnahme in den Himmel - Hochfest

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (mit Kräutersegnung) **Anmeldung** bei Rosemarie Lutz, Tel.: 07352/1411 von Mittwoch 12.8. - Freitag 14.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

Sonntag, 16.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (mit Kräutersegnung) **Anmeldung** bei Claudia Schad, Tel.: 07352/938009 von Mittwoch

12.8. - Freitag 14.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr. 10.15 Uhr WGF in Gutenzell (mit Kräutersegnung)

Anmeldung bei Herbert Ackermann Tel.: 07352/4449 von Mittwoch 12.8. - Freitag 14.8. jew. von 18.00-20.00 Uhr.

Donnerstag, 20.8. - Hl. Bernhard v. Clairvaux

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Laubach

Freitag, 21.8.

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Wennedach

Sonntag, 23.8. - 21. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Anmeldung bei Rosemarie Lutz, Tel.: 07352/1411 von Mittwoch

19.8. - Freitag 21.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.



10.15 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Anmeldung bei Claudia Schad, Tel.: 07352/938009 von Mittwoch 19.8. – Freitag 21.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

Donnerstag, 27.8. - Hl. Monika

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Laubach

Freitag, 28.8. - Hl. Augustinus

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Wennedach

Samstag, 29.8.

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Gutenzell

Anmeldung bei Herbert Ackermann Tel.: 07352/4449 von Mittwoch 26.8. – Freitag 28.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

Sonntag, 30.8. – 22. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Anmeldung bei Rosemarie Lutz, Tel.: 07352/1411 von Mittwoch 26.8. – Freitag 28.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach

Anmeldung bei Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057 von Mittwoch 26.8. – Freitag 28.8. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

Mittwoch, 2.9. - Tag der ewigen Anbetung in Gutenzell

16.00 Uhr Eröffnung der Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Betstunden

19.00 Uhr Abschluss der ewigen Anbetung

Donnerstag, 3.9.

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Laubach

Freitag, 4.9. - Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Wennedach

Samstag, 5.9.

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten

Anmeldung bei Rosemarie Lutz, Tel.: 07352/1411 von Mittwoch 2.9. – Freitag 4.9. jeweils von 18.00-20.00 Uhr.

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Gutenzell (8.8.)

Maria Staible (2. Hl.O.), Franz Staible, Bernhardine und Josef Miller, Pedro Jiménez, Fam. Rosina und Anton Laux, Johanna Dietz Hürbel (9.8.)

Eugen und Paul Walk

Reinstetten (15.8.)

Helmut Degenhard, Anna und Engelbert Mang

Hürbel (16.8.)

Eugen und Roland Föhr

Hürbel (23.8.)

Christina und Franz Schad

Reinstetten (23.8.)

Martha und Josef Wiest, Anton Lang

Gutenzell (29.8.)

Viktoria Zepf, Hildegard Strahl, Hermann Mohr

Reinstetten (30.8.)

Franz Settele, Wilfried Stehle, Erika und Josef Kehrle

Vom Geheimnis der Begegnung

Alles wahre Leben wächst und entsteht und besteht durch Begegnung.

Jede gute Beziehung braucht Zuwendung und Zeit, um reifen zu können.

Alles menschliche Ansehen wird geschenkt durch einen wohlwollenden und wertschätzenden Umgang.

Jedes tröstliche Wort sucht den Weg über das Ohr zum Herzen dessen, dem es zugesprochen wird.

Alles göttliche Wirken geschieht oft im Stillen, im Verborgenen und wird zugleich wunderbar sichtbar.

Jeder neue Augenblick, jeder tiefe Atemzug, jede leise Zärtlichkeit, jedes sanfte Lächeln, jedes kleine Zeichen

kann zu einer Brücke der Begegnung werden.

Paul Weismantel

Urlaub Pfr. Ziellenbach

Pfarrer Ziellenbach ist in der Woche vom 17.8. – einschl. 23.8.2020 im Urlaub. Pfarrer Dr. Johnson Kalathinkal aus Mietingen übernimmt die Vertretung, Tel.: 07392/2212.

In einer weiteren Woche, vom 31.8. – 5.8.2020 ist Pfarrer Ziellenbach im Urlaub, hier übernimmt Pfr. Hager aus Maselheim die Vertretung, Tel.: 07351/6122

Aus dem Kirchengemeinderat Reinstetten

- In der Sitzung vom 21.7.2020 wurde beschlossen, dass für die Kirche St. Urban, Reinstetten, ein neuer Weihwasserbehälter erworben wird. Der alte Weihwasserkessel aus der Kirche soll dann mit einem Wasserhahn ausgestattet und in der Friedhofkapelle aufgestellt werden.
- Da die Öffnung des Pater-Rupert-Mayer-Gemeindehauses derzeit mit sehr hohen Auflagen verbunden ist, bleibt es mit Ende August geschlossen. Auch seitens des bischöflichen Ordinariates gibt es die Empfehlung, bis Ende August die kirchlichen Gemeindehäuser nicht zu öffnen. Aus diesem Grund bitten wir alle Gemeindemitglieder, die einen Schlüssel für das Gemeindehaus haben, dieses bis Ende August nicht zu betreten.
- Die Elternbeiträge, die für alle Kindergärten der Stadt Ochsenhausen gelten, werden ab September erhöht. Der Kirchengemeinderat stimmte diesem Antrag zu.

ARISE - Open Air Festival in Mittelbiberach

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene – herzliche Einladung zu einem Open Air Glaubensevent im Festival style, bei dem Du dich auf lebendige Inputs, frische Musik, entspanntes Ambiente, kühle Sommerdrinks, saftiges Spanferkel und eine besondere Nightsession freuen kannst.

Los geht's am Samstag, den 15. August von 14-22 Uhr auf der gräflichen Festwiese gegenüber der Schlosstraße 11, 88441 Mittelbiberach.

Alle Infos findest Du auf www.jugend2000.org unter ARISE – Open Air. Bitte melde dich dazu auf der Homepage bis einschließlich 8. August an (nur angemeldete Personen können teilnehmen). Komm vorbei - Wir freuen uns!

JUGEND 2000 in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

e-mail: heike.funk@elkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455 Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de Homepage: www.ev-ki-ox.de Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170



TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 33):

Sonntag, 16. August 2020 10. Sonntag nach Trinitatis (Israelsonntag)

Wochenspruch: Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. (Psalm 33,12)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 34):

Sonntag, 23. August 2020 11. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petrus 5,5b)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 35):

Sonntag, 30. August 2020 12. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. (Jesaja 42,3a) 09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 36):

Sonntag, 6. September 2020 13. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40b)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 37):

Sonntag, 13. September 2020 14. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 38):

Sonntag, 20. September 2020 15. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1. Petrus 5,7)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

10.30 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst zum Weltkindertag "Gott hat alle Kinder lieb" Kindersegnung, bei gutem Wetter im Rondell

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 39):

Sonntag, 27. September 2020 16. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Tim. 1,10b)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

10.15 Uhr Tauf-Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 (KEIN öffentlicher Gottesdienst, NUR für die Taufgesellschaft!)

ALLE GOTTESDIENSTE FINDEN UNTER DEN DERZEIT GEGEBENEN HYGIENE- UND SICHERHEITSBEDINGUNGEN STATT. WIR BITTEN SIE AUF DEN MINDESTABSTAND ZU ACHTEN. DIES GILT AUCH FÜR UNSEREN PARKPLATZ. IM EV. GEMEINDEZENTRUM SIND EINMALTASCHENTÜCHER, MUND-NASEN-MASKEN UND HANDDESINFEKTIONS-MITTEL VORHANDEN. DIE BESTUHLUNG IM GOTTESDIENSTRAUM IST IM ABSTAND VON 2,0 m. MAX. SIND 17 BESUCHER MÖGLICH.

Leider müssen wir aus der gegebenen Corona-Situation heraus unser diesjähriges Gemeindefest ABSAGEN !!! Wir hoffen sehr, mit Ihnen und für Sie im Jahr 2021 am Erntedanksonntag wieder unser allseits beliebtes Fest ausrichten zu können! In diesem Sinne: Bleiben Sie behütet und gesund!

Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen und bei Beerdigungen:

17.8. – 21.8. Pfarrerin Margit Bleher Referentin beim Dekan Nickeleshalde 20 88400 Biberach Tel. 07351/4292542

Mail: Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Margit.bleher@elkw.de

Rufbereitschaft in seelsorgerlichen Notfällen:

22.8. – 23.8. Pfarrer Ernst Eyrich

Kirchstr.16 88489 Wain

Tel: 07353/9819381

Mail: Pfarramt.Wain@elkw.de Ernst.eyrich@elkw.de

Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen und bei Beerdigungen

24.8. - 13.9. Pfarrerin Ulrike Ebisch

Eichenstr. 13 88457 Kirchdorf Tel: 07354 / 444

Mail: Pfarramt.Kirchdorf-an-der-Iller@elkw.de

Ulrike.ebisch@elkw.de

Christliche Gemeinde Ochsenhausen



Aktuell finden keine öffentlichen Veranstaltungen statt





Katholisches Dekanat Biberach und Saulgau



Einführungskurs organisierte Nachbarschaftshilfe in Biberach

Die organisierten Nachbarschaftshilfegruppen im Landkreis Biberach und Dekanat Saulgau bieten seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.

Zur Vorbereitung auf das freiwillige Engagement der Helferinnen bietet die Kath. Arbeitsgemeinschaft der organisierten Gruppen einen Einführungskurs vom 10. September bis 11. November 2020 im Caritaszentrum Biberach, Kolpingstr. 43 an.

Er umfasst zehn Termine, jeweils 14.00 bis 16.15 Uhr.

Themen sind: Rahmenbedingungen und rechtliche Aspekte; Gesundheitsförderung; Krankheitsbilder; Entlastung für pflegende Angehörige, Grundlagen der Pflegever-sicherung; Kinästhetik; Gesprächsführung und Beschäftigungsmöglichkeiten, Umgang mit den eigenen Grenzen.

Ein Teilnehmerbeitrag von 20,00 Euro wird erhoben, den die örtlichen Träger übernehmen. Maximale Teilnehmerzahl: 12.

Schriftliche Anmeldungen erbeten bis Frei., den 4. September 2020 an Caritas Biberach-Saulgau, Fachdienst Hilfen im Alter, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Prospekt zum downloaden unter: www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de.

Schulen und Kindergärten

Gemeinschaftsschule Reinstetten

Die Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten verabschiedet ihre Entlassschüler

Am Montag, 27.07.2020, fand an der GMS Reinstetten eine Entlassfeier der besonderen Art statt. Bei strahlend schönem Wetter versammelten sich Entlassschülerinnen und -schüler mit jeweils max. zwei Begleitpersonen auf dem Pausenhof der Schule, wo jeder Familie unter Einhaltung der Abstandsregeln ein Platz zugewiesen wurde. Nach der Begrüßung durch Rektorin Antje Licht, der Elternbeiratsvorsitzenden Kerstin Flader und der Schülersprecherin Laura Zehetner beschrieb Rektorin Licht in ihrer Rede gemeinsame Erinnerungen, wie sie in der Grundschule mit einigen der Abschlussschülern im Bollerwagen durch die Lande zog. Ebenso, wie die diesjährigen Abschlussschülerinnen und -schüler als Pioniere der neuen Schulform Gemeinschaftsschule sich anfangs noch nicht vorstellen konnten, wie es funktionieren sollte, das eigene Lernverhalten zu reflektieren, auf verschiedenen Lernniveaus zu arbeiten, Coachinggespräche zu führen oder auch im Lerntagebuch Ziele zu formulieren. Auch Bürgermeister Denzel wünschte den Abschlussschülern, dass sie ihre persönlichen Ziele verfolgen sollten und er betonte, dass Freundschaften aus der Schulzeit für die Zukunft von ganz besonderem Wert sind. Anschließend übergab er der Schülersprecherin Laura Zehetner den Sozialpreis der Stadt Ochsenhausen für ihr

Engagement in der Schülermitverwaltung und ihren Einsatz für die Weihnachtspostaktion der Schule, die einem Kinderhilfswerk in Ecuador zugute kam.

Ein weiterer Höhepunkt der Feier war die Auszeichnung der Abschlussschüler, die am diesjährigen Wettbewerb der Ingenieurkammer Baden Württemberg teilnahmen. Dabei erreichten die Turmmodelle der GMS Reinstetten einen 4., 9. und 10. Preis sowie einen Sonderpreis für besonderes Design. Ausgezeichnet wurden Laura Birkle, Laura Pfeiffer, Pascal Matzkat, Kai Bock, Fabio und Leon Mader, Jakob Haag, Leo Wegner und Bastian Horvath. Außerdem erhielt Kai Bock den diesjährigen Kunstpreis der Schule für seine überragenden Leistungen beim Design und Turmbau für den Wettbewerb. Im Anschluss daran erfolgte die Zeugnisübergabe der Klassen 9a (Hauptschulabschluss) und 10 (Werkrealschulabschluss) durch die beiden Klassenlehrer Wolfgang Sell und Rainer App. Bei den Neuntklässlern erhielten Michelle Mirwald, Laura Birkle, Leon Mader und Fabio Mader eine Belobigung.

Am Schluss der Feier standen noch ein kleines Quizspiel mit den Abschlussschülern und ein Klassenfoto der jeweiligen Abschlussklassen unter Einhaltung der notwendigen Abstandsregeln.



Preisträger Kai Bock und Techniklehrer Raimund Kalenberg

Förderverein GMS Ochsenhausen-Reinstetten



Vorstandswechsel beim Schulförderverein der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten

In der Generalversammlung des Fördervereins am Freitag, 17. Juli 2020, wurde zunächst Rückblick gehalten und Rechenschaft abgelegt. Die erste Vorsitzende Herbert Kiefer fasste das Engagement des Vereins in den zurückliegenden Jahren zusammen. Es wurde viel zum Wohle der Schüler und der Schule bewegt. Der Verein bestünde nun seit 20 Jahren und die im Vorstand Tätigen engagierten sich teilweise schon genauso lange, daher sei es Zeit, Eltern, deren Kinder jetzt in der Schule sind, mit ins Boot zu nehmen. Der Vorstand nebst Beisitzer ließ sich daher nicht erneut zur Wahl aufstellen bzw. stellte sich teilweise als Beisitzer zur Verfügung. Der neugewählte Vorstand setzt sich somit wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende

Monika Adolph

Stellvertretende Vorsitzende:

Martina Kazmaier-Hasenknopf

Kassiererin:

Christina Schlachter

5

Schriftführerin:

Daniela Ziesel

Beisitzer/innen:

Herbert Kiefer, Sabrina Knuth, Harald Denzel, Andrea Brehm, Kerstin Flader und Antje Licht

Frau Adolph bedankte sich bei den Ausgeschiedenen für ihr langjähriges Engagement im Verein.

Die Mitglieder des neuen Vorstandes sind seit Jahren schon für die Kleiderbasare in Reinstetten zuständig, somit werden der Babybasar und die Shopping-Night zukünftig Veranstaltungen des Schulfördervereins sein.

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation entschied der Vorstand, alle geplanten Veranstaltungen (Babybasar 10.10.2020 und Shopping-Night 14.11.2020) abzusagen. Unter den gegebenen Umständen ist es nicht möglich die Hygienerichtlinien einzuhalten. Termine 2021 werden zeitnah bekanntgegeben.

Um auch zukünftig weitere Aktionen der Schule mittragen zu können, freut sich der Förderverein immer über neue Mitglieder. Nähere Informationen sind über die Vorsitzende, Frau Adolph, die Schulleitung Frau Licht und die Schulhomepage zu erhalten.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.



Jahresversammlung am 11.09.2020

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. führt am Freitag, 11.09.2020, um 18 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses Adler in Ochsenhausen die Jahresversammlung durch.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung des Vorsitzenden TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

TOP 3: Kassenbericht und Kassenprüfung

TOP 4: Entlastung Kassenprüfung/Kasse/Vorstand

Top 5: Anträge/Sonstiges

geplantes Ende gegen ca. 19:30 Uhr. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Rainer Schick (1. Vorstand)

NABU Ochsenhausen-Ringschnait e.V.



NABU Busfahrt an den Bodensee

Am Sonntag, 27.September, bietet der NABU Ochsenhausen eine Busfahrt für Jedermann an. Abfahrt ist um 7 Uhr an der Grundschule Ringschnait und dessen Rückkehr gegen 18 Uhr geplant. Ziel mit jeweiligen Führungen ist das neue NABU- Bodenseezentrum auf der Reichenau und die Vogelwarte Radolfzell. Zum Mittagessen wird im Seegartenrestaurant in Allensbach Halt gemacht. Allein schon die Überfahrten mit der Fähre können zum Erlebnis werden. Zustieg in Ochsenhausen möglich.

Fahrpreis mit Eintritte ohne Essen und Getränke ist für Mitglieder 30 Euro und Nichtmitglieder 35 Euro, Jugend 25 Euro mit Anmeldung unter 07352/2579 mit gleichzeitiger Überweisung an Naturschutzbund, Volksbank Ulm-Biberach, BIC: ULMVDE66, DE93 6309 0100 0185 7120 02

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Sportverein Mittelbuch e.V.



Doppelsieg für die Mannschaften des SV Mittelbuch

Am vergangenen Samstag, 01.08.2020, hatten unsere Fans des SV Mittelbuch die Qual der Wahl. Beide Mannschaften spielten zeitgleich. Die erste Mannschaft traf auswärts auf den SV Dürmentingen, während die Männer der zweiten Mannschaft in Reinstetten zu Gast waren.

Da die bisherigen Vorbereitungsspiele Lust auf Mehr machten, waren beide Spiele sehr vielversprechend.

Wir fassen beide Spiele kurz zusammen.

SV Dürmentingen - SV Mittelbuch (1. Mannschaft)

Mittelbuch kam sehr gut ins Spiel und konnte ein frühes Tor erzielen. Aufgrund eines aufziehenden Gewitters unterbrach der Schiedsrichter das Spiel. Auch danach kam der SVM besser ins Spiel als die Gastgeber und spielten so ein paar gute Torchancen heraus. Leider haben unsere Fußballer diese nicht in einen Torerfolg umwandeln können. Also kam es, wie es kommen musste und der SV Dürmentingen hat sich nicht bitten lassen und erzielte in der ersten Halbzeit zwei Tore. Der Halbzeitstand lag bei 2:1 für den SV Dürmentingen.

Dieser Spielstand entmutigte unsere Mannschaft nicht und nun wurden die herausgespielten Chancen auch verwertet. Durch einen Elfmeter konnte der SVM ausgleichen. Das 2:3 wurde dann durch einen kurz ausgeführten Freistoß ausgeführt. Kurz vor dem Ende konnte unsere Mannschaft sogar noch zum 2:4 erhöhen. Da freut man sich schon auf nächsten Samstag, wenn der SVM auf Wacker Biberach trifft.

SGM Reinstetten (Reserve) – SV Mittelbuch (2. Mannschaft)

Für die zweite Mannschaft war es das erste Vorbereitungsspiel. Motiviert gingen die Herren zu Werke und erarbeiteten sich in der ersten Halbzeit viele Torchancen und auch sie konnten nur wenig daraus machen. In der Abwehr ließ der SV Mittelbuch jedoch ebenso wenig zu. Zur Halbzeit stand es verdient 0:1 für den SVM. In der zweiten Halbzeit wurde auch hier an der Chancenverwertung gearbeitet. So stand es zum Abpfiff 0:5. Ein verdienter Sieg. SV Mittelbuch war die ganze Spielzeit die überlegene Mannschaft. Glückwunsch an beide Mannschaften für das erfolgreiche Wochenende.

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch

Bericht über das Sommerfest 2020

Am 25.07.20 trafen sich 25 Mitglieder zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und leckerem Kuchen im Gasthaus Traube. Der Nachmittag fand bei schönstem Sommerwetter draußen statt, die Stimmung war sehr gut und es entwickelten sich viele interessante Unterhaltungen.

Im Laufe des Nachmittags informierte der Vorsitzende Kurt Steigmiller alle noch über die neuesten Tätigkeiten des VdK-Kreisverbandes und verteilte an alle Anwesenden interessantes Infomaterial. Der Nachmittag war sehr kurzweilig und ging leider sehr schnell vorüber.



Vereinsnachrichten Reinstetten

Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.



Mitgliederversammlung des Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.

Der Reinstetter Harmonika-Spielring e.V. hielt seine diesjährige Mitgliederversammlung am 23.07.2020 im Gemeindesaal in Reinstetten ab.

Die 1. Vorsitzende Elke Dengler begrüßte zu Beginn des Abends alle Anwesenden, besonders Herrn MdB Josef Rief, Herrn Ortsvorsteher Georg Keller und das Ehrenmitglied Erich Wiedemann. Anschließend gab die Vorsitzende die aktuellen Mitgliederzahlen bekannt. Zurzeit zählt der Verein 42 aktive Musiker, 107 passive Mitglieder und 2 Ehrenmitglieder.

Für die 38 im vergangenen Vereinsjahr abgehaltenen Proben und Sonderproben lag der Probenbesuch beim Orchester bei 84%, beim Nachwuchsorchester für 35 Proben sogar bei 90%. Ein besonderer Dank ging an Anja Wiest, für ihre Tätigkeit als Notenwart.

Bei einem interessanten Blick auf das vergangene Vereinsjahr, den Schriftführerin Constanze Bader gewährte, konnte man feststellen, dass der Reinstetter Harmonika-Spielring e.V. wieder ein reichhaltiges Programm zu bewältigen hatte. Neben den jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen, wie dem Muttertagsbrunch, dem Herbstkonzert und der Weihnachtsfeier, standen auch letztes Jahr wieder weitere Auftritte, z.B. beim Öchslefest in Ochsenhausen und bei den 3 Hochzeiten von Vereinsmitgliedern auf dem Programm.

Der im Anschluss folgende Bericht der Kassiererin Simone Zürner zeigte, dass der Verein im abgelaufenen Jahr wieder gut gewirtschaftet hatte. Der Bericht des Kassenprüfers Manfred Stärk, bescheinigte der Kassiererin eine gewissenhafte und sehr übersichtliche Kassenführung.

In dem anschließendem Bericht dankte die Dirigentin Julia Bixenmann nach einem ereignisreichen Vereinsjahr den Ausbildern, allen Spielern, den Eltern und der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und die gute Probenarbeit im Orchester.

Herr Georg Keller nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor. Der beantragten Entlastung wurde einstimmig entsprochen.

Die im nächsten Tagesordnungspunkt folgenden Wahlen, die Erich Wiedemann, nach einem Grußwort durchführte, ergaben folgendes Ergebnis:

Die 1. Vorsitzende Elke Dengler, die Schriftführerin Constanze Bader, die Kassenprüferin Regina Laubheimer, das aktive Ausschussmitglied Simona Klawitter und die passiven Ausschussmitglieder Ingrid Pfender und Fritz Klawitter wurden alle einstimmig gewählt.

Im letzten Tagesordnungspunkt wurde die Neufassung der Satzung von der 1. Vorsitzenden Elke Dengler vorgestellt und anschließend einstimmig durch die Versammlung beschlossen.

Herr Georg Keller und Herr Josef Rief richteten auch noch Grußworte an die Versammlung und bedankten sich für das Durchhaltevermögen der Vereine in der aktuellen Corona-Situation. Zum Abschluss dankte die 1. Vorsitzende Elke Dengler noch den fleißigen Helfern, die für die Pflege der Vereinsseite im Internet (www.reinstetter-harmonika-spielring.de) und für die Verpflegung beim Probenwochenende zuständig sind, dem Ausschuss und allen Sponsoren für die vielen Jahre Unterstützung. Zum Ende bedankte sie sich bei allen für die harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung.



Die Ausschussmitglieder des Reinstetter Harmonika-Spielrings e.V.

Sonstiges



Information | Beratung | Hilfe

Der Pflegestützpunkt hilft im "Labyrinth der Pflegeleistungen" – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach

Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen Offene Beratung

Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Sommerferienprogramm des Sportkreis Biberach

Der Sportkreis Biberach bietet seinen Mitgliedern auch in diesem Jahr wieder eine interessante und abwechslungsreiche Tagesreise an. Der Ausflug findet am Donnerstag, **3. September 2020**, statt. Nachdem in diesem Jahr besondere Voraussetzungen gegeben



sind, bleiben wir in der Region. Wir fahren um 10:30 Uhr mit dem Öchsle von Warthausen nach Ochsenhausen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen stellen uns die TTF Liebherr Ochsenhausen in einem Vortrag den Tischtennissport in einem Profiverein vor. Anschließend geht es in einem schönen Spaziergang zur Klosteranlage. Es besteht die Möglichkeit zu einer Kaffeepause. Um 16:15 Uhr bringt uns das Öchsle zum Ausgangspunkt nach Warthausen zurück.

Bitte halten Sie einen Mund-Nasen-Schutz (MNS) bereit. Evt. besteht auch Mundschutzpflicht während des Vortrags.

Der Fahrtpreis von 16 € wird vor Ort eingesammelt. Er beinhaltet die Fahrt mit dem Öchsle sowie die Teilnahme am Vortrag. Parkmöglichkeiten bestehen am Bahnhofsgelände in Warthausen oder beim Sportplatz (ca. 5 min Fußweg).

Ihre verbindliche Anmeldung nimmt die Sportkreisgeschäftsstelle bis **einschl. 17.08**. gerne entgegen (info@sportkreis-biberach. de, Tel. 07351 577-8597).

Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher

Ab September 2020 beginnen an der **Fachschule für Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule**, Kreis-Berufsschulzentrum Biberach wieder Klassen für die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin/ zum staatlich anerkannten Erzieher in Vollzeitform.

Die Ausbildung befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in verschiedenen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieherin/Erzieher tätig zu sein.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und es wird eine Praxisstelle in einer sozialpädagogischen Einrichtung verlangt. Die Aufnahmevoraussetzung ist mindestens ein mittlerer Bildungsabschluss. Personen mit einer zweijährigen Berufsausbildung, Abitur und Fachhochschulreife können sich für kommendes Schuljahr **ohne** ein sechswöchiges Praktikum bewerben.

Ein zusätzlicher Anreiz bietet die Möglichkeit Aufstiegsbafög zu beantragen. Hier können 700 Euro ohne Zurückzahlung als Ausbildungsunterstützung erhalten werden.

Nach Abschluss der gesamten Ausbildung wird die Berufsbezeichnung staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher zuerkannt.

Durch zusätzlichen Unterricht und Prüfungen kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Bewerbungen schicken Sie an die Matthias-Erzberger-Schule, Leipzigstr. 11, 88400 Biberach oder sek.mes@biberach.de.

Aktuelle Information für Fahrgäste

Das neue Azubiticket ab 1.9.2020

Der 1. September bringt für Azubis endlich ein passendes Ticketangebot. Das Azubiticket ist – wie das Semesterticket – ein typisches Flatrate-Angebot und gilt rund um die Uhr im gesamten DING-Verbundgebiet.

Das Azubiticket löst das "2-Wege-Problem" der Auszubildenden: Arbeitsplatz hier, Berufsschule dort. Jetzt genügt nur ein Fahrschein für die Fahrt zum Ausbildungs-betrieb, zur Schule - oder in der Freizeit!

- Das Azubiticket ist eine persönliche Jahreskarte, ist also nicht übertragbar;
- Es gilt 12 Monate in Folge sofern die Ausbildung nicht endet:
- Der neue Fahrschein kostet 55,50 Euro pro Monat, bestellt wird unter www.ding.eu;

 Zum Kauf berechtigt sind alle Azubis mit Ausbildungsvertrag, die sich in einer dualen Ausbildung befinden.

Mehr Infos, FAQ, sowie den Link zur Online-Bestellung auf: www.dinq.eu

Berufsinfotage bei der Polizei! – Informationsmöglichkeit beim Polizeipräsidium Ulm

Trotz Corona soll interessierten Schülerinnen und Schülern auch in diesem Herbst wieder die Möglichkeit gegeben werden, in den Polizeiberuf hinein zu schnuppern.

Das Polizeipräsidium Ulm bietet mehrmals die Möglichkeit zu einem Blick hinter die Kulissen der Polizeiarbeit. Interessierte Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien erhalten die Gelegenheit näheres zum Polizeiberuf zu erfahren. Während den Hospitationen erfahren sie aus erster Hand einiges zu den Aufgaben des Streifendienstes, der Kriminalpolizei oder auch der Polizeihundeführerstaffel. Natürlich erhalten die Teilnehmer auch einen Einblick in die Ausbildung bzw. das Studium bei der Landespolizei sowie den Voraussetzungen eine solche Ausbildung starten zu können. Da die Plätze erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind, sollten sich interessierte Schülerinnen und Schüler schnell anmelden. Die Infos und Daten sowie ein Online-Bewerbungsformular finden sich im Internet auf unserer Homepage. Einfach unter www.polizei-bw.de das Polizeipräsidium Ulm auswählen. Dort findet man unter "Berufsinfo" dann alle wichtigen Informationen. Die Praktika beginnen im Oktober und gehen auch dieses Jahr wieder bis in den Dezember hinein. Praktikumsorte sind Ulm, Biberach, Göppingen und Heidenheim. Noch ein wichtiger Hinweis: Je nach Entwicklung der Corona-Krise kann ein Absagen der Berufsinfotage, auch sehr kurzfristig, notwendig werden.

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Ulm erreichen Sie unter der 0731/188-5555.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert

Mit Amadeus-Stäben gegen Neophyten wie Springkraut und Kanadische Goldrute – Vereine und Bürger können Werkzeug ausleihen

Indisches Springkraut, Japanischer Staudenknöterich, Sachalinknöterich, Kanadische Goldrute: die sogenannten Neophyten breiten sich mancherorts im Landkreis massenhaft aus und verdrängen die heimische Vegetation. Um dem schleichenden Prozess nicht tatenlos zuzusehen, engagiert sich der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.(LEV) beim Thema "Neophytenkontrolle". Die BayWa Riedlingen hat den LEV nun bei der Anschaffung von Werkzeugen unterstützt, die künftig ausgeliehen werden können.

Als Neophyten gelten Pflanzen, die seit der Entdeckung Amerikas aus allen Teilen der Welt nach Europa kamen, absichtlich oder unabsichtlich. Pflanzenliebhaber brachten sie in botanische Gärten, dort wilderten sie aus oder wurden als Deckungs- und Äsungspflanze oder der Blütenpracht wegen ins Freiland verbracht. Die meisten der rund 400 Neophyten sind harmlos. Auch Nutzarten wie die Kartoffel, Topinambur, die Baumarten Robinie und Douglasie zählen dazu. Etwa 50 Arten, darunter die eingangs genannten, gehören zu den invasiven Arten: sie verdrängen die heimische Flora, ihr schneller Wuchs, das riesige Samenpotential oder die Fähigkeit, mehrere Meter pro Jahr unterirdische Ausläufer zu schieben, werden zum Problem, zumal natürliche Fraßfeinde



und Schädlinge fehlen. Gravierende Folgen kann es haben, wenn die Ausläufer befestigte Wege und Uferböschungen reparaturfällig machen, wertvolle Arten in Schutzgebieten verloren gehen oder Kulturpflanzenbestände verseucht werden.

Der LEV macht betroffene Eigentümer, Bewirtschafter und Unternehmen auf die Problematik aufmerksam und organisiert an vielen Orten die Bekämpfung der invasiven Arten. Dabei arbeitet der LEV eng mit der Naturschutz- und Forstverwaltung zusammen. Eine kreisweite Informationsveranstaltung zur Kontrolle von Neophyten fiel coronabedingt aus und soll 2021 nachgeholt werden. Ein Partner in der Landschaftspflege ist auch die BayWa in Riedlingen: Spontan sagte Willy Gerster, Regionalvertriebsleiter Agrar Oberschwaben, die Kostenübernahme für einige Arbeitsgeräte zu. Neben Sense und Sicheln gelten besonders die vom LEV angeschafften "Amadeus-Stäbe" als Geheimwaffe im Kampf gegen Neophyten. Benannt nach dem Spitznamen des Erfinders aus Wolfegg können mit den Langsicheln größere Bestände von Goldrute, Springkraut oder Knöterichen wirksam geschädigt werden, vor allem, wenn sie stark verwurzelt sind und nicht herausgerissen werden können. Der Amadeus-Stab sieht aus wie eine Kreuzung von Hockeyschläger und Sense. Das handwerklich gefertigte Gerät ist an der Innen- und Außenseite geschärft und schneidet selbst Himbeer-, Brombeer-, Brennnesselbestände sowie Kleingehölz problemlos.

Die neu angeschafften Geräte können ab sofort von Vereinen und Privatleuten, die Neophyten-Einsätze machen, kostenfrei beim LEV ausgeliehen werden. Dort können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Umgang mit Neophyten beraten lassen und Fundorte von Problembeständen wie Japanknöterich, Sachalinknöterich oder vom gefährlichen Riesenbärenklau melden. "Von dem Riesenbärenklau lassen Sie aber bitte die Finger weg, denn der kann bei Lichteinwirkung brutale Verbrennungen verursachen", warnt Peter Heffner. Hier ist die sachkundige Entfernung ein Muss.

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.

Peter Heffner Geschäftsführer

Telefon: 07351 52-7573

E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de

Digitalisierung - (k)ein Problem

Karikaturenwettbewerb zu Alter und Digitalisierung

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen hat den Karikaturen-Wettbewerb "Digitalisierung – (k)ein Problem?" gestartet. Gesucht werden Karikaturen und Cartoons, die sich mit dem Einfluss digitaler Technologien auf das Leben älterer Menschen auseinandersetzen. Bewerbungen sind ab sofort bis zum 14. September 2020 möglich. Eine unabhängige Jury vergibt Preise im Gesamtwert von bis zu 15.000 Euro. Der Wettbewerb wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.

Wenn es darum geht, im Alter selbstbestimmt zu leben und an der Gesellschaft teilzuhaben, spielen neue Technologien eine zunehmend stärkere Rolle. Es gibt sowohl ältere Menschen, die digitale Produkte und Anwendungen schnell für sich zu nutzen wissen, als auch jene, die der Technik skeptisch begegnen.

Ziel des Karikaturenwettbewerbs ist es, mit den Mitteln der Satire die zahlreichen Stereotype und Vorurteile aufzubrechen und differenzierte Altersbilder zu zeichnen. Karikaturen sind ein geeignetes Mittel, die vielfältigen Formen der Aneignung und Auseinandersetzung humorvoll zu beleuchten.

In zwei Themenkategorien werden jeweils drei Geldpreise vergeben:

- **1. Online oder offline?** Die Nutzung von PCs, Smartphones und Tablets sowie die Kommunikation in digitalen Medien.
- Smarte neue Welt. Weitere Geräte und Anwendungen, die das selbstbestimmte Leben im Alter in der Gegenwart oder Zukunft unterstützen können (Smart Home-Systeme, Pflegeroboter, Wearables etc.)

Die Erstplatzierten der Kategorien erhalten jeweils 3.000 Euro, die Zweitplatzierten jeweils 2.000 Euro und die Drittplatzierten jeweils 1.000 Euro. Darüber hinaus kann die Jury kategorienunabhängig sechs Sonderpreise in Höhe von jeweils 500 Euro vergeben.

Alle Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.bagso. de/karikaturenwettbewerb.

Über die BAGSO

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt über ihre rund 120 Mitgliedsorganisationen viele Millionen ältere Menschen in Deutschland. Mit ihren Publikationen und Veranstaltungen – dazu gehören auch die alle drei Jahre stattfindenden Deutschen Seniorentage – wirbt die BAGSO für ein möglichst gesundes, aktives und engagiertes Älterwerden.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Online-Bierverkostung statt Biertag im Museumsdorf

Aufgrund der Corona-Pandemie musste der Biertag im Oberschwäbischen Museumsdorf in diesem Jahr abgesagt werden: Stattdessen präsentieren die fünf Brauereien des Landkreises Biberach gemeinsam mit dem Museumsdorf ihre Biere dieses Jahr online. Bierliebhaber können von zu Hause aus mitprobieren. Am Sonntag, 9. August, können die Besucherinnen und Besucher zusätzlich kleine Vorführungen rund ums Thema "Bier" im Museumsdorf erleben.

Traditionsbrauereien des Landkreises

Ob filtriert oder naturtrüb, ober- oder untergärig, Pils oder Bock: Oberschwaben bietet eine großartige Vielfalt an Bierspezialitäten. Vor gut 150 Jahren gab es im Gebiet des heutigen Landkreises Biberach über 180 Brauereien, dazu brauten hunderte Menschen daheim ihr eigenes Bier für den Hausgebrauch. Heute gibt es im Landkreis noch vier Traditionsbrauereien – das Bräuhaus Ummendorf, die Brauerei Blank aus Zwiefaltendorf, die Kronen-Brauerei Laupheim und die Schussenrieder Erlebnisbrauerei. Hinzu kommt die Hausbrauerei des Café Weichhardt aus Biberach.

Bequem von zu Hause an der Bierverkostung teilnehmen

Gemeinsam mit dem Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach präsentieren die fünf Brauerereien ihre Biere online – und Bierliebhaber können entspannt von der heimischen Couch aus zuschauen. Am Samstag, 8. August, um 17 Uhr wird der Film auf dem Facebook-Kanal des Museumsdorfs veröffentlicht. Wer selbst probieren und kosten möchte, der kann sich vorab im Laden des Museumsdorfs den passenden Bierträger kaufen.

Vorführungen zum Brauen und Kräuterführungen

Auch ohne den Oberschwäbische Biertag bietet das Museumsdorf seinen Besuchern am Sonntag, 9. August die Gelegenheit, das Bierbrauen zu erleben: Jürgen Heiß aus Emmingen braut in seinem mobilen Kupferkessel Bier auf traditionelle, bäuerliche Weise, während Frank Bittner von der Mikrobrauerei Gigel-Bräu aus Biberach zeigt, wie man mit einfachen Mitteln Bier daheim brauen kann. Passend zum Thema "Bier" führt das Museumsteam bei gutem Wetter mithilfe historischer Maschinen in zwei Aktionen



vor, wie man früher Braugerste geerntet hat. Außerdem bieten die zertifizierten Wildkräuterführerinnen Irene Bänsch und Kathrin Eisele am Sonntag ihre beliebten Wildkräuterführungen an und zeigen, welch' tolle Kräuter auf den Wiesen des Museumsdorfs wachsen. Die Führungen finden um 11, 12, 14 und 15 Uhr statt. Es wird um Anmeldung gebeten: auf der Homepage www.Museumsdorf-Kürnbach.de oder telefonisch unter 07351 52-67 84.

Die Goldbergvariationen Bachs in Obermarchtal

Am Sonntag, 16. August, gastiert Christian von Blohn um 17 Uhr im Münster in Obermarchtal. Er wird die "Goldbergvariationen" von Johann Sebastian Bach auf der historischen Orgel Johann Nepomuk Holzheys interpretieren.

Nach einer Anekdote wurde Johann Sebastian Bach von einem Grafen beauftragt, einige Clavierstücke zu komponieren, die "so sanften und etwas muntern Charakters wären, daß er dadurch in seinen schlaflosen Nächten ein wenig aufgeheitert werden könne".

Christian von Blohn studierte Kirchenmusik in Saarbrücken und Konzertfach Orgel in Lausanne, wo er mit dem Premier Prix de Virtuosité ausgezeichnet wurde. Eine rege Konzerttätigkeit führt ihn durch ganz Europa; dazu kommen zahlreiche CD-Aufnahmen, Rundfunk- und Fernseheinspielungen.

Der **Eintritt** für das Konzert beträgt 8 €, für Azubis und Studenten 4 €, Schüler haben freien Eintritt.

Die Konzerte finden unter Einhaltung der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen statt. Zum Betreten und Verlassen des Münsters bitten wir, Masken zu tragen.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren

Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am **7. und 8. November 2020** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema "Zuversicht wecken und bewahren" ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem "normalen Leben" den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klause), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: Sa 7. - So 8.11.2020 (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)

Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch

einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen.

Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist Freitag 9. Oktober 2020.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de

Den regionalen Handel unterstützen

Anzeigen —



WIE DAS DER KLEINEN ALLERE FREDERICA AUS DEM

TSCHAD: Das Mädchen ist plötzlich schwach und nicht mehr ansprechbar. Sie schläft zwar unter einem Moskitonetz. Dennoch zeigt der Schnelltest, dass sie Malaria hat. Die von Mücken übertragene Krankheit ist hier eine der häufigsten Todesursachen bei kleinen Kindern. ÄRZTE OHNE GRENZEN behandelt die Zweijährige, bis sie wieder gesund ist und nach Hause kann. Wir hören nicht auf zu helfen. Hören Sie nicht auf zu spenden.



Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00 BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



Träger des Friedensnobelpreises

Gibt's nirgendwo zu kaufen. Deshalb danken wir allen Spendern.







Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

Kleine Träume große Wirkung

Sie wollen Großes bewirken?

Dann investieren Sie in eine Zukunft ohne Alzheimer und werden Sie Zustifter. Rufen Sie uns an unter:



0211/8368063-0

Stiftung Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH **Alzheimer Initiative** www.alzheimer-forschung.de/stiftung

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag

Telefon: 07154 8222-73

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

IMMOBILIENMARKT



Ihr kompetenter Ansprechpartner für schöne Häuser, energieeffizientes Bauen und Grundstücke!

KH Massivhaus Süd GmbH Siegfried Hopp Im Weizen 10 ■ 88273 Fronreute-Staig Telefon: 07502 / 92124-28 www.kern-haus.de/sued

KERN-HAUS

IMMOBILIEN VERKAUF

Ochsenhausen

Wohnungen zu verkaufen Noch 3 Wohnungen frei



Moderne 3-Zimmer Wohnungen

Aufzug, hochwertige Ausstattung, Fußbodenheizung, lichtdurchflutete Räume, Südlage, Stellplätze (Carpots)

Terminvereinbarung zur Beratung und zur Baustellenbesichtigung: Telefon 07564 / 85894-12 e.suschko@srgimmobilien.de | www.srgimmobilien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN





elsner.elsner

WERBEAGENTUR



ICH BIN FÜR SIE DA

AUTOBESCHRIFTUNG | FOLIEN AUFKLEBER | SICHTSCHUTZ SCHAUFENSTER | SCHILDER UVM. Beratung, Grafikdesign, Ausführung

TAMARA FÖHR

Leitung Werbetechnik 07351 31001 | t.foehr@elsner-elsner.com

STELLENGESUCHE

Selbstständige Buchhalterin übernimmt kostengünstig das Buchen Ihrer Ifd. Geschäftsvorfälle der Finanzbuchhaltung und Ifd. Lohn-/Gehaltsabrechnungen.

> www.schaule-buero.de Telefon 0151 20627869

STELLENANGEBOTE

SAUSTARK. UNSERE PFLEGE





Lass dich von unserem Teamgeist anstecken und werde Teil der Station I in Bad Waldsee.

www.oberschwabenklinik.de

MEHR INFOS UNTER: @oberschwabenklinik







Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächsten möglichen Eintrittstermin

Aushilfe zur Pflege der Außenanlagen (m/w/d) auf Minijob-Basis

Ihre Aufgaben:

- Reinigung und Pflege unserer Außenanlagen
- Grünschnitt
- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten

- Körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise

Reinigungskraft (m/w/d) auf Minijob-Basis oder in Teilzeit

Ihre Aufgaben:

Reinigung unserer Büro-, Gemeinschaftsund Sanitärräume

- selbständiges Arbeiten
- Zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, in einer digitalen Datei zusammengefasst, an: bewerbung.es@handtmann.com oder an Handtmann, e-solutions GmbH & Co. KG, Personalabteilung, Kolpingstraße 2, 88416 Ochsenhausen